

Topspiel



1953 e.V.

TTC Staffel

Grün-Weiß

Vereinszeitung des TTC Staffel

Berichte * Informationen * Meinungen



Für:

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for a signature or name.

Pflegedienst

Anna-Maria Maiwurm



Der Pflegedienst Maiwurm ist seit 1996 als einer der größten Anbieter ambulanter Pflegeleistungen im Kreis Limburg zugelassen.

Wir sind ihr Partner in Sachen Pflege zu Hause und übernehmen ihre Behandlungspflege wie Injektionen und Verbände, Medikamenteneinnahme, Blutdruck- und Blutzuckermessung, sowie ihre grundpflegerische Versorgung, die Körperpflege (z.B. Waschen, Baden und Duschen, An- und Auskleiden), Mobilisierung und Hilfe bei Inkontinenz.

Bei Interesse oder Fragen rund um die Pflege können sie sich jederzeit gerne an uns wenden.

Tel.: 06431-26351

Mail: info@pflegedienst-maiwurm.de

Home: www.pflegedienst-maiwurm.de

Kfz. - Meisterbetrieb Freie Tankstelle - Staffel

Unfall-Instandsetzung · Waschstraße · TÜV · AU
Öl · Bremsen · Auspuff · Elektrik · Batterien · Licht · u.v.a.m.

Gastankstelle



Horst Reichwein

Elzer Str. 19 · 65556 Limburg-Staffel

Tel.: 0 64 31 / 33 23 Fax: 0 64 31 / 2 36 92 · Mobil: 0171 / 6 85 50 01



Inhalt

Inhaltsverzeichnis	3
Der Vorsitzende hat das Wort	4
In eigener Sache	10
Telefonliste Vorstand	11
Telefonliste TTC Aktive	12
Wer kommt, wer geht...	18
Rückblick & Vorschau Saison 2012/2013	19
Gesamtspielplan 2012/2013	31
Tippspiel	38
Termine	40
Hilfen für Mannschaftsführer	41
Richtlinien für Mannschaftsführer	42
Mannschaftsmeldebogen	48
Interview Neuzugänge	52
Aus dem Vereinsleben	62
Verdiente TTC Oldies jubiliere	70
Der TTC trauert um	73
Schon gehört... schon gewusst?	74
Geburtstagskinder des TTC	75
Einladung Jahreshauptversammlung	76

Der Vorsitzende hat das Wort

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des TTC Staffels,

in einer Zeit, wo der Sport durch Großveranstaltungen wie Welt- und Europa-meisterschaften, Olympische Spiele und Fußballbundesliga, Championsleague u.ä. beherrscht wird, wo viele in der Freizeit von einem Event zum anderen hetzen, um ja nichts zu versäumen, müssen wir uns fragen, welchen Stellenwert haben in unserer von einem zum anderen Höhepunkt jagenden Gesellschaft noch die Vereine, was treibt die „Vereinsmeier“ an und vor allem, sind wir mit unseren Aktivitäten auf dem richtigen Weg und erreichen mit unseren Angeboten noch den Großteil unserer Vereinsmitglieder.



Betrachtet man die Ergebnisse der Freizeitforschungen stellt man fest, dass die Vereine besonders in der Altersgruppe der unter 40-jährigen unter einem großen Mitgliederschwund leiden. In gleichem Maße verzeichnen die kommerziellen Sportanbieter jährliche Zuwachsraten. Eine Ursache sehen die Forscher in der angespannten Situation auf dem Arbeitsmarkt und damit häufig verbundene unregelmäßige Arbeitszeiten.

Diese lassen feste Trainingszeiten nur bedingt zu. Auch die zunehmend individualisierte Form der persönlichen Lebensstile prägt die Sportnachfrage, wo Spaßmotive, Fitness, Gesundheit und Profilierung häufig im Vordergrund stehen. Deshalb haben auch Sportvereine, die ein vielfältiges, individuelles Sportangebot ins Programm aufgenommen haben, seit Jahren nicht im gleichen Maße mit Mitgliederschwund zu kämpfen, entwickeln sich aber immer mehr in Richtung Dienstleistungseinrichtung mit einem offenen Programm auch für Nichtmitglieder.

Viel schwerer ist für reine Spartenvereine mit einem Mannschaftsspielbetrieb. Hier sind der Gedanke der Solidargemeinschaft, die Freiwilligenarbeit, die Geselligkeit und die demokratische Entscheidungsstruktur – wie bei uns im TTC Staffels – die bestimmenden Charakteristika.

Was bedeuten diese gesellschaftlichen Entwicklungen für unseren TTC?

Welche Maßnahmen müssen wir von Vorstandsseite ergreifen?

Wie können die Mitglieder sich einbringen und was können sie positiv zur Entwicklung des Vereins beitragen?

Der Vorsitzende hat das Wort

Festzustellen ist zunächst einmal,

- dass der TTC zu „Spitzenzeiten“ 11 Herren-, 7 Damen- und 11 Nachwuchsmannschaften in der Punktrunde gemeldet hat und damit Spitzenreiter in Hessen war. Mit 7 Herren-, 4 Damen- und 5 Nachwuchsmannschaften haben wir ganz schön Federn lassen müssen, sind aber noch in der Spitze im HTTV vertreten, denn auch alle anderen Vereine haben mit den gesellschaftlichen Veränderungen zu kämpfen.
- Wir werden, wenn bei der Mitgliederversammlung auf demokratischem Weg keine andere Ausrichtung der Vereinsstruktur beschlossen wird, ein reiner Tischtennisverein bleiben.
- der Tischtennissport wird auch trotz der intensiven Bemühungen seitens des DTTB eine Randsportart bleiben und es bei der Suche nach Nachwuchstalenten gegenüber anderen Sportarten, besonders dem Fußball sehr schwer haben.
- dass Seiteneinsteiger aus anderen Vereinen nur bedingt Lücken in unseren Mannschaften füllen können und aus Solidaritätsgründen von uns auch nicht forciert werden sollten.
- dass die Geburtenzahlen seit Jahren landesweit rapide zurückgehen. Die Staffeler Grundschule hat heute nur noch ca. 40% der Schülerzahl von vor 20 Jahren.

Welche Konsequenzen hat dies alles für den Tischtennissport und unseren TTC speziell?

Wir waren und sind auch heute sehr stolz, dass wir neben vielen jungen Talenten auch viele „Oldies“ auf dem Mannschaftsmeldebogen haben. Auch können fast alle Spieler in einer seiner Leistungsfähigkeit angepassten Spielklasse am Punktspielbetrieb teilnehmen. Dies ist aber nur zu halten, wenn immer wieder aus der Jugend heranwachsende Vereinsmitglieder in den Mannschaftsspielbetrieb der Damen und Herren integriert werden können. Sehr positiv wirkt sich dabei aus, wenn die Zahl der nachrückenden Aktiven aus der Jugend größer ist als die Zahl der aus Altersgründen oder anders begründeter Abgänge ist. Dies war in früheren Jahren meistens zu beobachten, ist aber seit einigen Jahren stark rückläufig.

Abgänge sind naturgemäß jedes Jahr zu verzeichnen, wir müssen seitens des Vereins für den nachrückenden Nachwuchs sorgen, sonst werden in absehbarer Zeit einige Spieler keine leistungsrelevante Mannschaft mehr in unserem TTC finden und sich womöglich einem anderen Verein anschließen. Denn bei vielen Spielern ist der Stellenwert der Vereinstreue – gefragt in den „schlechten Zeiten“ eines Vereins – leider weiter gesunken.



Der Vorsitzende hat das Wort

Deshalb ist eine gute Jugendarbeit das „A und O“ jeder erfolgreichen Vereinsarbeit. Der Erfolg im Nachwuchsbereich steht damit im direkten Zusammenhang mit den individuellen Interessen und deren Umsetzung auch eines jeden erwachsenen Aktiven. Nur eine erfolgreiche Jugendarbeit garantiert den Erwachsenen eine zufriedenstellende Ausübung ihres geliebten Tischtennisportes in ihrem Stammverein. Dies haben alle TTC'ler seit Vereinsgründung 1953 erkannt. Seit Jahrzehnten werden beim TTC ca. 80% der Beitragseinnahmen für die Nachwuchsförderung ausgegeben und von der Mitgliederversammlung Jahr für Jahr getragen.

Warum führe ich diese Gedankengänge hier so ausführlich aus?

Dies hat einen für den TTC existentiellen Grund: Wenn wir nicht schon heute entscheidend gegensteuern, werden wir in gar nicht so ferner Zeit das Schicksal von vielen Tischtennisvereinen unseres Kreises (ganz besonders im Oberlahn-kreis) erleiden und Jahr für Jahr Mannschaften zurückziehen müssen.

Barig-Selbenhausen und Dillhausen haben sich schon zusammengeschlossen. Dieses Gegensteuern darf sich aber nicht nur auf die Nachwuchsförderung beschränken. Wir müssen mehrgleisig fahren, wenn wir die Mannschaftszahlen bei Damen und Herren erhalten wollen und alle Aktiven sollten in eigenem Interesse mithelfen, die Vereinsarbeit des TTC erfolgreich zu gestalten. Was zu tun ist, will ich im Folgenden näher erläutern.

Welche Schwerpunkte müssen wir für die Zukunft setzen?

1.) Verbesserung der Nachwuchsförderung

Die Schülerzahlen sind rapide zurückgegangen. Die immer weniger werdende Zahl sportbegeisterte Kinder verteilen sich auf viele Sportarten.

Auch nimmt der Spaßfaktor bei den Kindern einen immer größer werdenden Stellenwert ein.

Da haben wir es als Randsportart sehr schwer und müssen uns deshalb durch eine hohe Qualität des Trainings und der Betreuung bei Meisterschaften und Punktspielen bei den Kindern punkten und zwar durch:

- Gute und engagierte Trainer, am bestens aus den Reihen der eigenen Aktiven.
- Organisation von geselligen Aktivitäten mit Spaßcharakter. Hier müssen die Aktiven bereit sein, die in der Jugendarbeit Verantwortlichen zu unterstützen, denn alleine können sie dies nicht schaffen.

Der Vorsitzende hat das Wort

- Gute Betreuung bei Einzelmeisterschaften und Ranglisten. Auch hier ist die Bereitschaft der Aktiven von Nöten. Besonders die jungen TTC-Talente, die von dieser Betreuung vor gar nicht langer Zeit selbst profitiert haben, sollten sich hier einbringen. Aber auch die älteren Aktiven dürfen sich nicht verschließen, um zum Gelingen beizutragen.
- Einbeziehen des Nachwuchses und der Eltern in den geselligen Bereich des Vereins.
- Bildung eines gut zusammenarbeitenden Jugendausschuss mit Jugendwart/in, Stellvertreter/in und Trainer, die sich die Verwirklichung dieser Maßnahmen als Ziel setzen, für die Umsetzung arbeiten und dafür in der Mitgliederschaft werben.
- Unser Nachwuchs muss durch Trainer und Offiziellen angehalten werden, durch Mund zu Mund-Propaganda potentielle Mitglieder für den Nachwuchsbereich in ihrer Schule zu werben.

2.) Stärkung des „Wir-Gefühls“ innerhalb unserer Mannschaften

Durch die Neuregelung bei der Ersatzgestellung (Festspielen gibt es ja nicht mehr) und durch die Vorgabe der TTR-Werte bei der Mannschaftszusammensetzung gewinnt im Verein das **mannschaftsübergreifende Denken und Verhalten** immer mehr an Bedeutung. Die veränderte Berufswelt (zwangsläufig durch unregelmäßige Arbeitszeiten) und die vielfältigen Möglichkeiten und Angebote der Freizeitgestaltung machen eine reibungslose Organisation des Mannschaftsspielbetriebes zunehmend schwieriger. Viele Aktive, auch bei uns, wollen zwar am Mannschaftsspielbetrieb teilnehmen, sind aber immer seltener bereit, notwendige persönliche Einschränkungen im Interesse der Mannschaft und des Vereins zu akzeptieren. Dies ist aber für einen Mannschaftsspielbetrieb zwingend notwendig.

Das Akzeptieren von notwendigen Kompromissen fällt umso leichter, je besser die Stimmungslage innerhalb der Mannschaft und des Vereins ist. Wir müssen uns dazu gehörig fühlen, es muss uns ein Anliegen sein, mitzumachen.

Eine solche Stimmungslage entsteht nur, wenn wir Gemeinschaft erleben, denn geteilte Freude ist doppelte Freude.



Der Vorsitzende hat das Wort

Wir müssen deshalb zwingend dem Gemeinschaftserlebnis mehr Raum und Zeit geben und zwar durch:

- **Gesellige Veranstaltungen** wie Saisoneneröffnung- und Saisonabschlussfeiern, Weihnachtsfeier, gesellige Turniere. Diese müssen dann aber auch besucht werden. Es kommt keine Freude auf, wenn z.B. zu ehrende Mitglieder nicht anwesend sind oder Informationen seitens des Vorstandes nicht „an den Mann gebracht“ werden können. Wenn nur wenige teilnehmen, kann auch kein Gemeinschafts- und „Wir-Gefühl“ entstehen. Animieren wir uns also gegenseitig, solche Veranstaltungen zu besuchen und fragen wir innerhalb unserer Mannschaften immer wieder nach!
- **Interesse zeigen**, an den Leistungen und den Ergebnissen der anderen Mannschaften. In der kommenden Runde spielen viele Mannschaften am Freitag und Samstag. Unterstützen wir uns bei den Punktspielen gegenseitig nach Beendigung des eigenen Punktspieles. Schauen wir nach der Rückkehr vom Auswärtsspiel in der Halle nach, wer noch spielt und feuern unsere Vereinskameraden an. Diese gegenseitige Wertschätzung kann Wunder bewirken. Versucht es einfach mal!
- **Gesprächen Raum und Zeit geben**. Wie schon erwähnt, sind die Punktspiele unserer Mannschaften häufig am Freitag und Samstag terminiert. Da bietet es sich doch an, nach den Spielen uns im Gemeinschaftshaus beim Micha zum Gedankenaustausch oder um den einen oder anderen Sieg zu feiern, zu treffen. Lassen wir uns darauf ein, über den Tellerrand der eigenen Mannschaft zu schauen, suchen wir den Kontakt und die Gespräche mit den anderen Mannschaften. Aus so erlebter Gemeinschaft kann so viel Positives, auch für den einzelnen, erwachsen. Wir sollten es versuchen. Redet mit euren Mannschaftskameraden darüber!

Wer seinen Tischtennissport und speziell als Mannschaftssport mit Freude weiterhin betreiben will, muss seinen Beitrag dazu leisten. Denn einen Mannschaftssport kann man nur in einer Solidargemeinschaft, einem Verein ausüben. Vereine aber leben nun mal davon, dass sich die Mitglieder untereinander solidarisch verhalten, eine solidarische Einstellung mitbringen, bereit sind, an der demokratischen Entscheidungsstruktur mitzuwirken und sich nicht egozentrisch verhalten. Nur in einer solchen Atmosphäre ist ein Mannschaftsspielbetrieb auf Dauer aufrecht zu erhalten. Dafür müssen wir aber alle sorgen, sonst verlieren viele die Lust weiter zu spielen und wenden sich mehr und mehr den individualisierten Sportangeboten zu.

Der Vorsitzende hat das Wort

Machen wir dies uns immer wieder bewusst und lasst uns darüber immer wieder gemeinsam sprechen. Nur so erreichen wir es, dass uns das Spielen in einer Mannschaft des TTC Staffel weiterhin so viel Freude bereitet. Wir haben es selbst in der Hand!!

3.) Ehrenamtliche Mitarbeit

ist ein weiteres Merkmal einer Solidargemeinschaft, eines Vereins. Damit Menschen in einem Verein ihrem Hobby nachgehen können, bedarf es Mitglieder, die bereit sind für das Gemeinwohl Verantwortung zu übernehmen und sich in den Vorständen engagieren. Hier ist es uns in der Vergangenheit meistens immer gelungen, engagierte Vereinsmitglieder zu finden. Gerade der amtierende TTC-Vorstand widerlegt die allseits propagierte Meinung, die Jugend sei zu ehrenamtlicher Mitarbeit nicht zu motivieren. Hier können wir gerade auf die Leistungsträger unserer Herrenmannschaften sehr stolz sein. Wir dürfen aber nicht nachlassen, weiterhin Überzeugungsarbeit bei unseren jungen Mitgliedern zu leisten, sich im Verein zu engagieren. Denn auch bei uns sind noch große Defizite zu verzeichnen. Bei den im November anstehenden Vorstandswahlen muss es uns gelingen, für die z.Zt. vakanten Posten des Jugendwartes und der Damenwartin geeignete und engagierte TTC'ler zu finden. Wie wichtig und unerlässlich für uns alle gerade die Nachwuchsförderung ist, habe ich ausführlich erklärt. Viele Tischtennisvereine können keine Damenmannschaften in der Punktrunde melden, weil sich dort keine Damen ehrenamtlich engagieren. Diese Situation beobachte ich in den letzten Jahren auch bei uns und prophezeie, dass wir in wenigen Jahren auch keine Damenmannschaften mehr melden können, wenn sich hier nichts Entscheidendes ändert. Auch unsere Damen müssen sich im eigenen Interesse um ihren Nachwuchs bemühen.

Im Vorfeld der Jahreshauptversammlung im November werden wir deshalb verstärkt Vereinsmitglieder ansprechen, sich in den nächsten beiden Jahren im Vorstand oder im erweiterten Vorstand einzubringen und hoffen, wir werden es nicht vergeblich tun.

Wagen wir mehr Gemeinsamkeit, handeln wir im TTC weniger egozentrisch und engagieren wir uns mehr in der Organisation und dem Ausüben unseres Tischtennisportes, dann ist es mir nicht bange, dass wir auch noch viele Jahre den kommerziellen Sportangeboten Paroli bieten und mit Freude in TTC-Mannschaften um Punkte kämpfen können.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine schöne und erfolgreiche Saison 2012/13.

Siegfried Armborst, 1. Vorsitzender

In eigener Sache...

Liebe TTC'ler,
die Saison 2012/2013 steht kurz bevor.
Nach den positiven Erfahrungen aus dem letzten Jahr haltet Ihr nun wieder unser neues Saisonheft in der Hand.
Ziel war und ist es allen Aktiven und Passiven ein komplettes Nachschlagwerk für die kommende Saison an die Hand zu geben.



Neben dem Gesamtspielplan, Mannschaftsmeldebogen und dem TTC-Telefonbuch aller Aktiven soll in dieser Ausgabe die Arbeit der Mannschaftsführer/-innen im Vordergrund stehen.
Hierzu sind unter anderem die Richtlinien für Mannschaftsführer vollständig abgedruckt.

Zwar erfreut sich unsere Homepage weiterhin größter Beliebtheit, doch ist unsere Vereinszeitschrift ein unerlässlicher Bestandteil des Vereins.
Daran sollte nicht gerüttelt werden, denn diese Ausgaben bieten eine ausführliche Chronik.

Wie bereits unser 1. Vorsitzender in seinem Artikel ausführlich erläutert, hat sich nicht nur das Vereinsleben sondern auch das Informationsverhalten verändert.
Viele Mitglieder erwarten schnelle, aktuelle und vor allen Dingen jederzeit verfügbare Informationen. Um diesen Anforderungen als Pressewart gerecht zu werden, wurde in der Sommerpause die Homepage komplett überarbeitet und für das mobile Internet der Zukunft aufgerüstet.

Mit dem Gästebuch, Mitgliederbereich und der vereinseigenen Facebook-Seite bietet das Internet einfache Möglichkeiten am Vereinsleben teilzuhaben.
Auch das Tippspiel und die vielen Veranstaltungen geben jedem die Möglichkeit sich zu beteiligen.

Alle Angebote leben jedoch von dem Interesse jedes Einzelnen, denn je mehr sich jedes Mitglied beteiligt umso schöner werden die einzelnen Erlebnisse.
Dies zeigt nicht nur Respekt vor der Arbeit der Verantwortlichen, sondern gibt jedem Einzelnen auch etwas zurück.

Dementsprechend möchte ich alle bitten und motivieren, sich aktiv an allen Vereinsangeboten zu beteiligen.

Insbesondere die Jahreshauptversammlung ist auf eine große Beteiligung unserer Mitglieder angewiesen, um mit gesammeltem Sachverstand und klugen Entscheidungen die Zukunft unseres TTC's zu sichern.

In diesem Sinne wünsche ich euch auch weiterhin viele schöne Erlebnisse mit unserem Verein.

Euer Christian Kisyna



Telefonliste vom Vorstand



Siegfried Armborst	1. Vorsitzender	06431/6762
Herbert Helfrich	2. Vorsitzender	06431/22278
Andreas Nasdalak	Geschäftsführer	0170/7085468
Timo Binder	Finanzverwalter	0160/4587928
Ingo Zöller	Sportwart	0151/46512492
Andre Tamoschus	2. Sportwart	0163/2537981
Thomas Knossalla	Veranstaltungsleiter	0177/2719752
Marcel Becker	2. Veranstaltungs.	0160/91232324
Wilfried Textor	Schriftführer	06431/3487
Christian Kisyna	Pressewart	0170/2457173



Von links: Marcel Becker, André Tamoschus, Stefan Greipel, Heinz Bremser, Sarah Textor, Thomas Knossalla, Herbert Helefrich, Ingo Zöller, Jacqueline Feigen, Timo Binder, Andreas Nasdalak, Siegfried Armborst



Das TTC Telefonbuch:



Das TTC-Telefonbuch erhebt keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit.
Aufgeführt sind nur aktive Spieler, die auf dem MMB verzeichnet sind.

Stand: August 2012

1.Herren

Thomas Knossalla		0177/2719752	
Andreas Nasdalak		0170/7085468	
Andre Tamoschus		0163/2537981	
Raphael Trost	„MF“	06483/6120	0176/22933620
Timo Binder		0160/4587928	
Florian Ströher		02624/4472	

2.Herren

Markus Ströher		02624/4472	0152/53970535
Ingo Zöllner		0151/46512492	
Felix Uriel		06431/45405	
Jürgen Kannenberg		0177/6079406	
Thomas Schuh		0175/9307450	
Marcel Becker	„MF“	06485/8793	0160/91232324
Rüdiger Brands		0151/17986512	
Frank Wieberneit		0172/6769311	

3.Herren

Michel Baritz		06432/61810	
Julian Uriel		06431/45405	0163/6104804
Nico Degenhardt		06474/8755	
Maurice Voss		06431/976513	
Christian Degenhardt	„MF“	06474/8755	0177/3376495
Nicolaj Sehr		06431/946907	



Das TTC Telefonbuch:



4.Herren

Michael Armborst		06431/27865	
Wenzel Baritz		06432/61810	
Jochen Reinhardt		0177/6873096	
Christian Kisyna		06128/937051	0170/2457173
Frank Tannert	„MF“	06431/283147	0175/6820029
Jens Hecking		0177/6443053	
Tom Schulz		06432/84254	0177/8296760
Martin Lissek		06431/43645	

5.Herren

Siegfried Armborst		06431/6762	
Günther Kretzer		06431/3686	
Marc Geilenkirchen	„MF“	0176/81024765	
Christopher Textor		0177/8287850	
Nils Baritz		06432/61810	
Domenik Zabel		0163/7370996	
Tobias Leinweber		06432/83253	
Matthias Cerny		06431/210775	
Herbert Helfrich		06431/22278	0176/24114376

6.Herren

Ralf Loke		069/49085468	
Willi Lanz		06431/24475	
Pit Schlage		06432/83413	
Horst Freitag		0151/58532104	
Wolfgang Jahn		0173/3270824	
Matthias Offer		0175/6876909	
Ulrich Riethmüller	„MF“	06438/90016	0151/58964160
Klaus Krone		06431/3243	
Roland Distler		06431/22487	
Simon Hannappel		0151/20646167	
Niklas Faßbender		06431/217967	





Das TTC Telefonbuch:



7.Herren

Thomas Deimling	0177/7617726
Alexander Baritz	0173/2014817
Michael Roßbach	0171/7762893
Christian Schermuly	06432/8649
Patrick Sehr	0163/4714190
Manfred Weber	06431/23216
Hans Jürgen Goldammer	„MF“ 06432/82440
Erwin Wieberneit	06431/44250
Fridhelm Olschewski	0170/4809533
Mirko Butzbach	06432/9346426
Alfred Alisat	06485/8775
Jona Müther	06471/516319
Tobias Böse	0162/1704381
Andreas Dzulko	06431/95274
Cornelius Dehm	06431/71905
Waldemar Feller	06432/1774
Christoph Schweitzer	?
Fabian Weimar	06432/81831





Das TTC Telefonbuch:



1.Damen

Anke Brück	„MF“	0262/0951300	0171/3455409
Sarah Textor		06431/3487	0177/7192939
Lisa Maylin Vossler		0176/32662622	
Jessica Nies		0172/88683018	
Anne Kirchberg		06431/9440336	

2.Damen

Teresa Ströher		0262/44472	
Sabine Reinhardt		06431/288467	
Bettina Ludwig		06431/52259	
Marissa Müller		017678017300	
Silja Hahn	„MF“	06479/360	

3.Damen

Bianca Bremser		06431/6141	
Jacqueline Feigen	„MF“	06431/2111848	0176/96718400
Kerstin Armborst		06431/27865	
Sonja Bremser		06431/6141	
Ingrid Steioff		06431/22570	
Tatjana Böhm		06436/284959	
Kristina Diefenbach		06434/907080	

4.Damen

Sabrina Gartner		0157/72528282	
Karin Laquai		06431/6359	
Cornelia Saal		06432/81268	
Petra Bauer		06431/23953	0176/48042329
Svenja Holei	„MF“	06431/5905680	
Gisela Schmidt		06433/4461	
Silvia Wagenbach		06431/568866	
Tamara Schwertel		06431/54677	
Birgitt Riethmüller		06438/90071	
Muriel Klein		06431/23136	





Das TTC Telefonbuch:



Jugend

Simon Hannappel		06431/217967
Niklas Faßbender		06435/6167
Jona Müther		06482/606945
Tobias Böse		06431/9413
Silas Andrick		06431/25515
Muriel Klein		06431/23136
Matthias Offer	„MF“	0175/6876909

Schüler A1

Malte Briesch		06431/584376
Lennart Briesch		06431/584376
Leo Feldmann		06431/21904
Luca Wolf		06431/23948
Matthias Offer	„MF“	0175/6876909

Schüler A2

Eric Distler		06431/24470
Florian Kunz		06432/911632
Paul Jagomast		06431/282032
Tom Niebuhr		06431/8933
Heinz Bremser	“MF”	06431/6141



1953 e.V.
TTC Staffel



Das TTC Telefonbuch:



Schüler B

Moritz Orgler	06482/6085700
Aydin Muhic	06431/582206
Jannis Reinhardt	06431/288467
Paula Böhme	06431/284411
Niklas Böhme	06431/284411
Maximilian Stöhr	0151/25935311
Domenik Wontke	06431/6422
Laurin Wolf	06431/23948
Heinz Bremser “MF”	06431/6141

Schülerinnen

Chantal Lukas	06431/3200
Celine Lanz	06431/24475
Chayenne Muth	06431/4039777
Katharina Lazlo	06431/584990
Tiziana Schuh	0175/9307450
Heinz Bremser “MF”	06431/6141

Änderungen und Löschungswünsche bitte per Email an:

info@ttc1953staffel.de

Wer kommt und wer geht...

Begrüßen als neue Vereinsmitglieder dürfen wir:

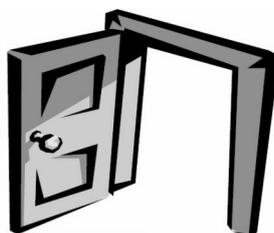
Lisa Maylin Vossler	1.Damen
Florian Ströher	1.Herren
Markus Ströher	2.Herren
Kristina Diefenbach	3.Damen
Moritz Orgler	Schüler B
Aydin Muhic	Schüler B
Paula Böhme	Schüler B
Niklas Böhme	Schüler B
Maximilian Stöhr	Schüler B
Domenik Wontke	Schüler B
Laurin Wolf	Schüler B

Wir wünschen allen neuen Mitgliedern
viel Spaß & Erfolg beim TTC Staffel!

Verlassen haben uns leider:

Gerhard Monreal
Ronny Zwick
Björn Kannenberg
Stefan Greipel
Nicole Reuter

Wir wünschen euch viel Glück für die Zukunft und alles Gute!
Ihr seid jederzeit wieder willkommen!



Vorschau Saison 2012/2013

Der Sportausschuss berichtet:

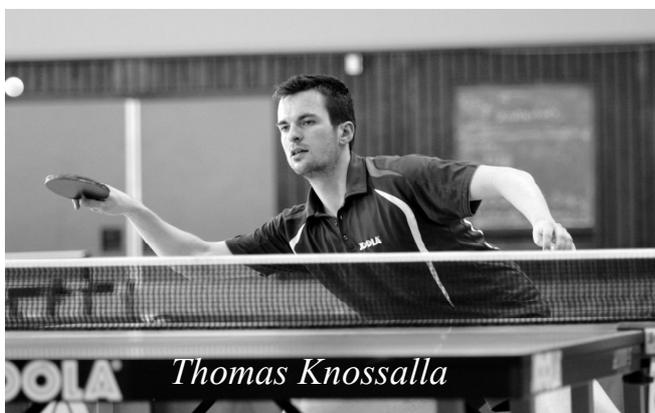
1. Herren (Hessenliga)

„Der Aufstieg ist perfekt!“ hieß es letztes Jahr.

Leider muss man diesmal sagen: „Der Abstieg war nicht zu verhindern!“.

Aber nicht die Spielstärke war der Grund für den Abstieg, vielmehr der Wechsel der Spieler Zwick, Greipel und Kannenberg zwang uns zu dieser Entscheidung. Zur neuen Saison soll dies allerdings keine Rolle mehr spielen. Florian Ströher, unser Neuzugang aus dem tiefen Westerwald sowie die Edel Reservisten Tamoschus und Nasdalak wollen zusammen mit Knossalla, Binder und Trost den direkten Wiederaufstieg perfekt machen. Die Hessenliga ist wegen des vermehrten Abstieges der höheren Ligen stärken denn je, trotzdem sollte ein Platz untern den ersten dreien möglich sein.

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat.	A	Status
1.1	2037	Knossalla, Thomas (1987/m)	GER		
1.2	1934	Nasdalak, Andreas (1988/m)	GER		
1.3	1913	Tamoschus, Andre (1977/m)	GER		
1.4	1903	Trost, Raphael (1988/m)	GER		
1.5	1888	Binder, Timo (1990/m)	GER		
1.6	1883	Ströher, Florian (1993/m)	GER		



Thomas Knossalla



Raphaël Trost



Vorschau Saison 2012/2013

2.Herren (Verbandsliga Gruppe West)

Trotz des guten 4. Platzes aus der vergangenen Saison wird das neue erklärte Ziel nur der Klassenerhalt sein. Denn zur kommenden Saison droht der Verbandsliga das gleiche Schicksal mit fünf Absteigern wie das Jahr zuvor der Oberliga.

Auch deutlich spürbar dürfte sich das Aufrücken der beiden Leistungsträger Tamoschus und Nasdalak in die erste Mannschaft bemerkbar machen.

Neuzugang Markus Ströher muss zusammen mit Zöller im vorderen Paarkreuz sowie Uriel, Kannenberg, Schuh und Becker schon eine außergewöhnliche Leistung abrufen um das schlimmste zu verhindern.

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat.	A	Status
2.1	1856	Ströher, Markus (1964/m)	GER		
2.2	1824	Zöller, Ingo (1988/m)	GER		
2.3	1820	Uriel, Felix (1996/m)	GER		SBE
2.4	1806	Kannenberg, Jürgen (1965/m)	GER		
2.5	1798	Schuh, Thomas (1972/m)	GER		
2.6	1780	Becker, Marcel (1985/m)	GER		
2.7	1759	Brands, Rüdiger (1968/m)	GER		w4E
2.8	1749	Wieberneit, Frank (1970/m)	GER		w4E



Vorschau Saison 2012/2013

3.Herren (Bezirksoberliga Gruppe Nord)

Mit einem guten 6. Platz wurden die Youngstars ihren Erwartungen mehr als gerecht. Zu Beginn der Saison galt als Ziel nur der Klassenerhalt, doch mit Überraschenden Punktgewinnen gegen geglaubt stärkere Mannschaften machten sie sich schnell einen Namen. Zur neuen Runde wird die Mannschaft unverändert an den Start gehen und erneut einigen das Fürchten lehren. Man darf gespannt sein wo die Reise innerhalb der Tabelle hinget, denn die Leistungssprünge sind bei dieser jungen Mannschaft von Saison zu Saison deutlich spürbar.

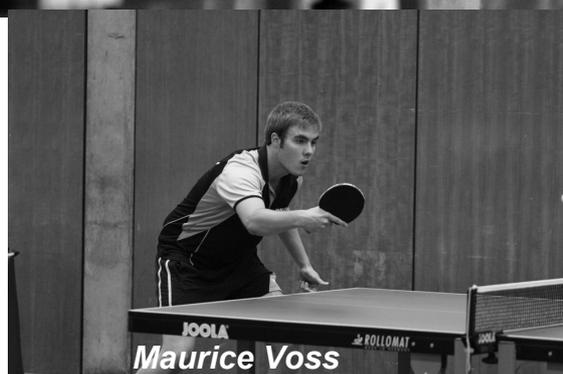
Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat. A	Status
3.1	1803	Baritz, Michel (1998/m)	GER	SBE
3.2	1779	Uriel, Julian (1993/m)	GER	
3.3	1756	Degenhardt, Nico (1995/m)	GER	SBE
3.4	1741	Voss, Maurice (1993/m)	GER	
3.5	1737	Degenhardt, Christian (1992/m)	GER	
3.6	1691	Sehr, Nicolaj (1991/m)	GER	



Julian Uriel



Nico Degenhardt



Maurice Voss



Vorschau Saison 2012/2013

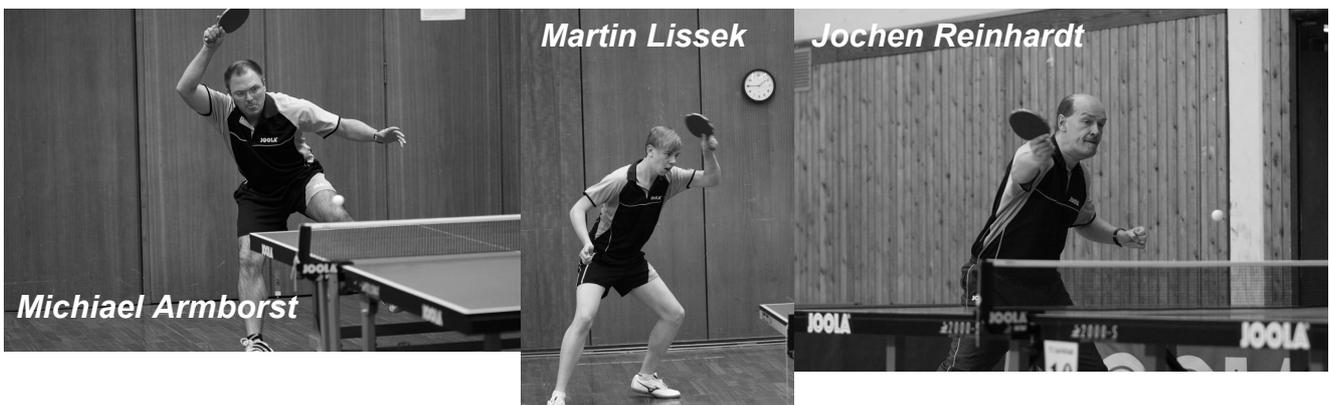
4. Herren (Bezirksliga Gruppe Nord 1)

Trotz der Rückkehr von Michael Armborst zur Rückrunde und den vereinzelt Einsätzen von Jochen Reinhardt kam man nicht über einen 8 Tabellenplatz hinaus. Etwas enttäuschend, da in der Saison zuvor noch um einen Relegationsaufstiegsplatz gekämpft wurde.

Zur kommenden Saison wird es die Mannschaft jedoch sehr schwer haben. Personell mit 5 Stammspielern aufgestellt wird man des Öfteren auf Ersatz zugreifen müssen. Daher kann wieder nur mit einem Platz im hinteren Mittelfeld gerechnet werden. Neu in dieser Sympathischen Mannschaft darf man Tom Schulz begrüßen der sich durch starke Leistung in der vergangenen Saison mehr als qualifiziert hat.



Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat.	A	Status
4.1	1731	Armborst, Michael (1975/m)	GER		
4.2	1681	Baritz, Wenzel (1996/m)	GER		SBE
4.3	1708	Reinhardt, Jochen (1968/m)	GER		
4.4	1658	Kisyna, Christian (1981/m)	GER		
4.5	1660	Tannert, Frank (1976/m)	GER		
4.6	1688	Hecking, Jens (1979/m)	GER		w4E
4.7	1637	Schulz, Tom (1994/m)	GER		
4.8	1592	Lissek, Martin (1992/m)	GER		



Vorschau Saison 2012/2013

5.Herren (Bezirksklasse Gruppe Nord 1)

Einen Grundsoliden 7. Tabellenplatz konnten sich unsere Würfeltruppe rund um den Präsidenten am Ende der vergangenen Saison zu Buche schreiben. Tom Schulz, der in der Vor-, sowie Rückrunde sein Paarkreuz dominierte sowie der Rückkehrer Marc Geilenkirchen hatten großen Anteil daran. Zur neuen Saison wird man auf Tom verzichten müssen, der sich verdient in eine Mannschaft höher gespielt hat. Für ihn neu in der Mannschaft sind Tobias Leinweber und Dominik Zabel. Beide wollen nicht nur den Altersschnitt senken, sondern auch wieder den Klassenerhalt der Mannschaft sichern.

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat.	A	Status
5.1	1658	Armborst, Siegfried (1949/m)	GER		
5.2	1624	Kretzer, Günther (1952/m)	GER		
5.3	1580	Geilenkirchen, Marc (1978/m)	GER		
5.4	1573	Textor, Christopher (1976/m)	GER		w4E
5.5	1563	Baritz, Nils (1991/m)	GER		
5.6	1535	Zabel, Domenik (1991/m)	GER		
5.7	1538	Leinweber, Tobias (1988/m)	GER		
5.8	1511	Cerny, Matthias (1969/m)	GER		
5.9	1488	Helferich, Herbert (1961/m)	GER		



Vorschau Saison 2012/2013

6..Herren (1. Kreisklasse Gruppe 2)

Ebenfalls Grundsolide agierte unsere 6.Herren. Am Ende sprang ein sehr guter 7. Tabellenplatz heraus und blieb somit vollkommen im Rahmen der Möglichkeiten. Die versprochene Aufstellungskonstanz konnte im Vergleich zur Saison zuvor stark verbessert werden und machte sich in den Leistungszahlen der einzelnen Spieler bemerkbar. Alle samt spielten eine Ausgeglichenere oder nur leicht verschobene Bilanzen. Zur neuen Runde wird man leicht verändert durch Horst Freitag und Roland Distler an den Start gehen und sicherlich wieder einen Mittelfeldplatz anstreben.

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat. A	Status
6.1	1474*	Loke, Ralf (1966/m)	GER	w4E
6.2	1460	Lanz, Willi (1956/m)	GER	
6.3	1447	Schlage, Pit (1991/m)	GER	w4E
6.4	1432	Freitag, Horst (1942/m)	GER	
6.5	1436	Jahn, Wolfgang (1949/m)	GER	
6.6	1403	Offer, Matthias (1965/m)	GER	w4E
6.7	1382	Riethmüller, Ulrich (1956/m)	GER	
6.8	1408	Krone, Klaus (1941/m)	GER	
6.9	1338	Distler, Roland (1937/m)	GER	
6.10	1318	Hannappel, Simon (1997/m)	GER	JES, w4E
6.11	1322	Faßbender, Niklas (1999/m)	GER	JES, w4E



Vorschau Saison 2012/2013

7.Herren (2.Kreisklasse Gruppe 1)

„Verdienter Meister, trotzdem kein Aufstieg.“ Bedingt durch das auflösen unserer achten Mannschaft wird die siebte Herrenmannschaft in diesem Jahr personell stark verändert weiterhin in der 2. Kreisklasse antreten. Durch das aufrücken vieler Spieler, die großen Anteil an dem Meistertitel hatten, kam die Mannschaft zu der Vernünftigen Entscheidung den Aufstieg nicht wahrzunehmen. Zur neuen Saison wird daher eine erneute Meisterschaft leider nicht möglich sein, jedoch wird man versuchen einen guten Mittelfeldplatz zu erzielen.

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat.	A	Status
7.1	1356	Deimling, Thomas (1963/m)	GER		
7.2	1330	Baritz, Alexander (1968/m)	GER		w4E
7.3	1319	Roßbach, Michael (1953/m)	GER		w4E
7.4	1310	Schermuly, Christian (1988/m)	GER		w4E
7.5	1272	Sehr, Patrick (1989/m)	GER		
7.6	1295	Weber, Manfred (1951/m)	GER		
7.7	1292	Goldammer, Hans-Jürgen (1939/m)	GER		
7.8	1271	Wieberneit, Erwin (1939/m)	GER		
7.9	1228	Olschewski, Friedhelm (1938/m)	GER		w4E
7.10	1219	Butzbach, Mirko (1993/m)	GER		
7.11	1209	Alisat, Alfred (1939/m)	GER		
7.12	1179	Dzulko, Andreas (1962/m)	GER		
7.13	1234	Müther, Jona (1997/m)	GER		JES, w4E
7.14	1228	Böse, Tobias (1995/m)	GER		JES, w4E
7.15	1220	Andrick, Silas (1997/m)	GER		JES, w4E
7.16	1180	Dehm, Cornelius (1991/m)	GER		w4E
7.17	945	Feller, Waldemar (1991/m)	GER		w4E
7.18	-	Schweitzer, Christoph (1975/m)	GER		w4E
7.19	951	Weimar, Fabian (1990/m)	GER		w4E
7.20	1141	Dundovic, Sandro (1996/m)	GER		JES, w4E

Von Ingo Zöller





Vorschau Saison 2012/2013



1.Damen (Regionalliga)

In der Saison 2011/12 schnitt die 1. Damenmannschaft in der Regionalliga Südwest mit einem 6. Platz ab. Nach dem Abgang von Andrea Hofmann und Nadine Buchholz sowie der Schwangerschaft von Anne Kirchberg galt es ein neues Team zu bilden. Anke Brück, Teresa Ströher und Jessica Nies komplettierten das Team um Mannschaftsführerin Sarah Textor. Teresa Ströher legte einen furiosen Start in ihr 1. Regionalliga hin und auch Anke Brück akklimatisierte sich relativ schnell. So belegte die Mannschaft am Ende der Vorrunde einen hervorragenden 4. Platz. Leider verfolgte die Mannschaft dann das Verletzungs-/ Krankheitspech, sodass letztlich nur noch Rang 6 erreicht werden konnte.

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat.	A	Status	
1.1	1829	Brück, Anke (1977/w)	GER			In der neuen
1.2	1797	Textor, Sarah (1983/w)	GER			Saison hat sich
1.3	1800	Vossler, Lisa Maylin (1994/w)	GER			das Gesicht der
1.4	1740	Nies, Jessica (1995/w)	GER	SBE		Mannschaft
1.5	1694	Kirchberg, Anne (1981/w)	GER	RES		erneut verändert.

erfahrene und spielstarke Linkshänderin in das Team nach ihrer Schwangerschaftspause zurück. Neuzugang in dieser Saison ist Lisa Vossler, die eine positive Bilanz im vorderen Paarkreuz in der letzten Saison für Baunatal erspielte. Teresa Ströher wird mit ein paar Einsätzen die 2. Mannschaft unterstützen. Mit der Aufstellung Anke Brück, Sarah Textor, Lisa Vossler, Jessica Nies, Anne Kirchberg und Teresa Ströher startet die 1. Damenmannschaft in die Saison 2012/13.

Mit 2 Abwehrspielerinnen, 3 Noppenspielerinnen sowie 2 Linkshänderinnen wird das Team attraktiven Tischtennisport zeigen und hat die Möglichkeit sich auf jeden Gegner flexibel einstellen zu können. Zu den größten Konkurrenten dürften die DJK Münster (Zugang von Zweitligaspielerin Lena Krapf), der TTSV Saarlouis-Fraulautern, die TTF Oranien Frohnhausen und der TTC Schwarza gehören. Tritt die DJK Münster stets ins Bestbesetzung hat, sollte die Meisterschaft an dieses Team gehen, wenn Staffel nicht in diesen beiden Parteien über sich hinauswachsen kann. Ansonsten sollte die Vizemeisterschaft das erklärte Ziel sein,

wenn man in dieser Saison vom Verletzungs-/ und Krankheitspech verschont bleibt.

Allerdings muss sich auch diese ganz hart erarbeitet werden.



Von Anke Brück



Vorschau Saison 2011/2012



2.Damen (Oberliga Hessen)

Die zweite Damen Mannschaft konnte mit Sabine, Bettina, Silja und Marissa einen sehr guten 3. Tabellenplatz erreichen. Das Team, welches über viel Erfahrung verfügt, wird auch in der neuen Saison vorne Mitspielen können. Mit Teresa Ströher wurde zusätzlich eine 1. Mannschaftsspielerin aufgestellt. Ob man mehr als nur Außenseiterchancen auf den Titel haben wird, wird entscheidend davon abhängig sein, ob alle Gegner in Bestbesetzung antreten werden.

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat.
2.1	1659	Ströher, Teresa (1995/w)	GER
2.2	1679	Reinhardt, Sabine (1974/w)	GER
2.3	1611	Ludwig, Bettina (1966/w)	GER
2.4	1603	Müller, Marisa (1986/w)	GER
2.5	1570	Hahn, Silja (1975/w)	GER



3.Damen (Verbandsliga West)

Nach der souveränen Meisterschaft in der BOL mit 18:0 Siegen geht es für unsere weibliche „Youngster“ Truppe in der Verbandsliga los.

Massgeblichen Anteil hatte Jaqueline Feigen mit einer 29:2 Bilanz sowie eine starke Bianca Bremser mit 32:5.

Nach dem Weggang von Nicole Reuter bleibt abzuwarten wie sich die Mannschaft in der neuen Klasse schlagen wird. Wenn Jaqueline und Bianca an Ihre Vorjahres Leistung anknüpfen kann und Neuzugang Kristina Diefenbach den Wechsel in Damenbereich meistert sollte eine guter Mittelfeldplatz realistisch sein.

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat.	A
3.1	1561	Bremser, Bianca (1991/w)	GER	
3.2	1475	Feigen, Jacqueline (1989/w)	GER	
3.3	1430	Armborst, Kerstin (1969/w)	GER	
3.4	1420	Bremser, Sonja (1956/w)	GER	
3.5	1425	Steioff, Ingrid (1952/w)	GER	w4E
3.6	1408	Böhm, Tatjana (1976/w)	GER	
3.7	1318	Diefenbach, Kristina (1999/w)	GER	SBE, w4E





Vorschau Saison 2011/2012



4.Damen (Bezirksliga Gruppe Nord 1)

Wie erwartet wurde unsere 4. Damenmannschaft ungeschlagen Meister der Bezirksklasse. Mit nur einem Unentschieden wurde man seiner Favoritenrolle gerecht. Sabrina Gartner und Svenja Holei überzeugten dabei deutlich. Auch nach dem Aufstieg wird man in der Bezirksliga die obere Tabellenhälfte anpeilen können.

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat.	A	Status
4.1	1359	Gartner, Sabrina (1984/w)	GER		
4.2	1315	Laqual, Karin (1957/w)	GER		
4.3	1298	Saal, Comelia (1956/w)	GER		w4E
4.4	1271	Bauer, Petra (1969/w)	GER		
4.5	1256	Holei, Svenja (1985/w)	GER		
4.6	1080	Schmidt, Gisela (1951/w)	GER		w4E
4.7	1053	Wagenbach, Silvia (1971/w)	GER		w4E
4.8	1011	Schwertel, Tamara (1992/w)	GER		w4E
4.9	967	Riethmüller, Birgitt (1968/w)	GER		w4E
4.10	1103	Klein, Muriel (1995/w)	GER		JES



Vorschau Saison 2012/2013

Jugend 1

Die erste Jugendmannschaft des TTC Staffel wird, wie in der vorangegangenen Saison, wieder in der Kreisliga antreten.

Die Aufstellung lautet:

1. Simon Hannappel
2. Niklas Fassbender
3. Jona Müther
4. Tobias Böse
5. Silas Andrick
6. Muriel Klein.

Als Saisonziel wird die Meisterschaft anvisiert.



Schüler A1

Durch den Aufstieg von Jona Müther und Silas Andrick in die Jugendmannschaft, geht die erste Schülermannschaft neu formiert an den Start. Es werden für den TTC Staffel Malte und Lennart Briesch, Leo Feldmann und Luca Wolf in der Kreisliga an die Tische gehen. Durch den letztjährigen Meistertitel

sind die Erwartungen hoch, ein Platz in der oberen Tabellenhälfte erscheint realistisch.

Schüler A2

Die zweite Schülermannschaft des TTC Staffel tritt in der Besetzung Eric Distler, Florian Kunz, Paul Jagomast und Tom Niebuhr an. Auch hier sollte das Erreichen des oberen Tabellendrittels möglich sein.



Vorschau Saison 2012/2013

Schüler B

Unsere neu formierte Schüler B Mannschaft besteht aus den Spielern Moritz Orgler, Aydin Muhic, Jannis Reinhard, Paula und Niklas Böhme, Maximilian Stöhr, Dominik Wontke und Laurin Wolf.

Die Mannschaft wird in der Kreisliga antreten.

Gespannt kann man auf das Abschneiden der Mannschaft sein, da ausser Aydin Muhic keiner aus der Mannschaft Wettkampferfahrung besitzt.

Schülerinnen

Unsere „alten Hasen“ in der Schülerinnen Mannschaft Chantal Lukas, Celine Lanz, Chayenne Muth und Katharina Lazslo haben mit Tiziana Schuh Zuwachs bekommen. Sie treten wieder in der weiblichen Jugend/ Schülerinnen Kreisliga an. Ein Platz im oberen Mittelfeld liegt bei entsprechendem Trainingseifer im Bereich des Möglichen.



Von Matthias Offer

Gesamtspielplan Saison 2012/2013

Spielplan

Datum, Uhrzeit (Lokal)	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
Do. 23.08.2012 20:00 (1)	Herren VII	Sportfreunde 1986 Reichenborn II	
Fr. 24.08.2012 18:00 (1)	TTC 1947 Elz (gM)	Schüler B (gM)	
20:00 t/v (1)	Herren	Spvgg. 1928 Groß-Umstadt	
20:00 (1)	Herren IV	TV 1905 Niederselters	
20:00 (1)	Herren III	TTC 1947 Elz III	
Sa. 25.08.2012 19:00 (1)	Herren V	VfR 07 Limburg	
Do. 30.08.2012 20:00 (1)	Herren VII	TuS Löhnberg 1909 III	
20:00 (2)	SC 1929 Waldgirmes II	Damen IV	
20:00 (2)	Herren VI	TTC Dillhausen/Barig-S. III	
Fr. 31.08.2012 18:00 (1)	Schüler A	Schüler A II	
20:00 (1)	Herren III	TuS 1906 Naunheim	
20:00 (1)	Herren IV	TTC 1953 Villmar	
Sa. 01.09.2012 12:00 (1)	TTC Dorchheim-H. (gM)	Männliche Jugend (gM)	
14:00 (1)	TTC 1950 Eisenbach	Schülerinnen A	
15:00 (1)	TTF Oranien Frohnhausen II	Damen III	
15:30 (2)	Damen II	DJK Blau-Weiß Münster II	
17:00 (1)	TTC 1958 Herbornseelbach	Herren II	
	Mittelpunktschule Bicken-Ballersbach, Schulstrasse, 35756 Mittenaar-Bicken		
Sa. 02.09.2012 11:30 v (1)	TTV Burgholzhausen-Köppern	Herren II	
14:00 (1)	TSV 1909 Langstadt II	Damen II	
Mo. 03.09.2012 18:00 (1)	TSV 1959 Hofen-Eschenau	Schüler B (gM)	
Do. 06.09.2012 18:00 (1)	Schülerinnen A	TuS Neesbach II (SiA)	
Fr. 07.09.2012 17:30 (1)	SV Rot-Weiß Hadamar (gM) (SB)	Schüler A	
20:00 (2)	Damen IV	SG 04 Niederbiehl	
20:00 t (1)	Herren III	TTC Dorchheim-H. II	
20:00 (1)	TuS Kirschhofen III	Herren VII	
20:00 (1)	SV Rot-Weiß Hadamar III	Herren VI	
20:00 t (1)	Herren IV	TTC 1950 Eisenbach II	
Sa. 08.09.2012 13:00 (1)	Männliche Jugend (gM)	TTC Bad Camberg	
13:00 (1)	Schüler A II	TTC Niederzeuzheim (gM)	
19:00 (1)	Herren II	TuS 1884 Kriftel III	
19:00 t (1)	Herren V	TuS 1911 Elkerhausen	
Do. 13.09.2012 18:00 (1)	Schüler B (gM)	DJK SG Blau-Weiß Lahr (gM)	
Fr. 14.09.2012 20:00 (1)	TSV Heringen	Herren IV	
20:00 (2)	TV 1907 Kubach	Herren V	
20:00 (2)	TuS 1912 Obertiefenbach II	Herren VII	
20:00 (1)	TTC Hausen 1975 III	Herren VI	
20:30 (2)	TuS 1903 Weilmünster	Herren III	
Sa. 15.09.2012 19:00 (1)	Herren II	TTC RW 1921 Biebrich II	
Fr. 21.09.2012 20:15 v (1)	SGK Bad Homburg 1890 II	Damen III	
Do. 27.09.2012 18:00 (1)	Schüler B (gM)	TTC 1953 Villmar (gM)	
18:00 (1)	Schülerinnen A	VfR 07 Limburg (SiA)	
Fr. 28.09.2012 18:00 (1)	Schüler A	TTC 1947 Elz (gM)	
20:00 (1)	TuS Wirbelau 1901 II	Herren VII	
20:00 (2)	Herren VI	SG 1908 Bleszenbach II	
20:00 (1)	Herren IV	TTC Hausen 1975	
20:00 (1)	TTC Dillhausen/Barig-S.	Herren V	
20:30 (1)	DJK SG Blau-Weiß Lahr II	Damen IV	



Gesamtspielplan Saison 2012/2013

Datum, Uhrzeit (Lokal)	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
Sa. 29.09.2012	13:00 (1)	Schüler A II	TUS 05 Dehm
	15:00 (1)	TuS Neesbach (SiA)	Schülerinnen A
	15:30 (2)	Damen II	SG DJK Hattersheim
	16:00 (1)	SG 1862 Anspach	Herren II
	18:30 (1)	TTC 1968 Werschau	Männliche Jugend (gM)
	19:00 v (1)	Damen III	TTF Oberzeuzheim II
	19:30 t (1)	SG 1908 Oberbiel	Herren III
So. 30.09.2012	11:00 (1)	Herren	TG 05 Nieder-Roden II
	13:00 (1)	Damen	TTC HS Schwarza
	16:00 (1)	Herren	TG 1860 Obertshausen II
Mo. 01.10.2012	18:00 (1)	TSV Hirschhausen 1909 (gM)	Schüler B (gM)
Do. 04.10.2012	17:30 (1)	TuS 1897 Linter	Schüler A
	20:00 (1)	Herren VII	TTC 1969 Freienfels
Fr. 05.10.2012	20:00 (1)	KSG Aulenhause	Herren VI
	20:15 (1)	FC SW 1921 Dorndorf	Herren IV
Sa. 06.10.2012	13:00 (1)	Männliche Jugend (gM)	TTC Offheim 1949
	16:00 (1)	SV Rot-Weiß Hadamar (gM) (SB)	Schüler A II
	19:00 (1)	DJK Blau-Weiß Münster	Damen
	19:00 (1)	Herren II	SV 1913 Erbach
	19:00 (1)	Herren V	TuS Haintchen 1902
So. 07.10.2012	10:00 (1)	TSG Heidesheim	Damen
Di. 09.10.2012	20:15 (1)	TSV Hirschhausen 1909	Herren V
Do. 11.10.2012	18:00 (1)	Schülerinnen A	TuS 1897 Linter (SiA)
	18:00 (1)	Schüler B (gM)	TuS 1912 Obertiefenbach (gM)
Fr. 12.10.2012	18:00 (1)	Schüler A	SV Rot-Weiß Hadamar II (gM)
	20:00 (2)	Damen IV	(SB)
	20:00 (2)	Herren VI	TuS 1912 Obertiefenbach
	20:00 (1)	TTC Offheim 1949 II	VfR 07 Limburg II
	20:30 (2)	TuS 1903 Weilmünster III	Herren IV
			Herren VII
Sa. 13.10.2012	13:00 (1)	Schüler A II	TTC 1947 Elz (gM)
	13:00 (1)	Männliche Jugend (gM)	RSV 1913 Dauborn (SA)
	15:00 (1)	TSV Kirberg 1863	Damen IV
	15:30 (1)	Damen III	TV 1886 Igstadt
	17:00 (1)	TTC Offheim 1949	Herren III
	18:00 (1)	TuS 1884 Kriftel II	Herren II
	19:00 (1)	Herren	SV Darmstadt 98
Fr. 19.10.2012	20:00 (2)	Damen IV	SG 1908 Oberbiel
	20:00 (2)	Herren VI	TTC 1968 Werschau II
	20:15 (2)	Damen II	SGK Bad Homburg 1890
Sa. 20.10.2012	19:00 v (1)	Damen	TTF Oranien Frohnhausen
	19:00 (1)	Herren V	TuS Löhnberg 1909
So. 21.10.2012	11:00 (1)	Damen	TTSV Saarlouis-Fraulautern II
Fr. 26.10.2012	20:15 (2)	Damen II	TSV Nieder-Ramstadt
Sa. 27.10.2012	15:30 v (1)	Damen III	SG DJK Hattersheim II
	19:00 (2)	Damen	TTC Mülheim-Urmitz/Bhf
Do. 01.11.2012	20:00 (1)	Herren VII	STV 1911 Drommershausen
	20:00 (1)	TuS Kirschhofen II	Herren VI

Gesamtspielplan Saison 2012/2013

Datum, Uhrzeit (Lokal)	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
Fr. 02.11.2012	20:00 (1)	TTC RW 1921 Biebrich	Damen III
	20:00 t (1)	TTF Oberzeuzheim	Herren IV
	20:00 t (1)	TuS Dietkirchen 1911	Herren V
Sa. 03.11.2012	18:00 t (1)	TV 05 Oberndorf	Herren II
	18:00 t (1)	TTC 1968 Oberbrechen	Herren III
So. 04.11.2012	10:30 (1)	DJK SG Blau-Weiß Lahr	Damen II
	11:00 (1)	Herren	TV 1894 Braunfels
	18:30 (2)	1. SC Klarenthal 1968	Herren
Do. 08.11.2012	17:30 (1)	TuS 1897 Linter	Schüler A II
	18:30 (1)	TTC Hausen 1975 II (gM)	Schüler B (gM)
Fr. 09.11.2012	18:00 (1)	TV 1912 Offheim (SiA)	Schülerinnen A
	18:30 (1)	TTC 1947 Elz II (gM)	Männliche Jugend (gM)
Sa. 10.11.2012	15:30 (1)	TUS 05 Dehrn	Schüler A
Do. 15.11.2012	18:00 (1)	Schülerinnen A	TTC 1968 Werschau (SiA)
	18:00 (1)	Schüler B (gM)	TTC Hausen 1975 (gM)
	20:00 (1)	SG 1908 Blessenbach III	Herren VII
Fr. 16.11.2012	19:30 v (2)	Spvgg. 07 Hochheim	Damen III
	20:00 (1)	SG 1908 Blessenbach	Herren V
	20:30 (1)	TuS Gräveneck 1907	Herren VI
Sa. 17.11.2012	13:00 (1)	Schüler A II	SV Rot-Weiß Hadamar II (gM)
	15:00 (1)	TTC Niederzeuzheim (gM)	(SB)
	15:30 (2)	Damen II	Schüler A
	19:00 (1)	Damen	TTC Langen 1950
	19:00 (1)	TTC 1964 Großaltenstädten	TSV Besse
	20:15 (1)	Herren	Herren III TuS 1883 Nordenstadt
Di. 20.11.2012	18:00 (1)	TSV Hirschhausen 1909	Männliche Jugend (gM)
Do. 22.11.2012	20:00 (1)	Herren VII	DJK SG Blau-Weiß Lahr II
Fr. 23.11.2012	18:00 (1)	SG 1908 Blessenbach II	Schüler B (gM)
	20:00 (2)	Damen IV	TV "Frisch auf" Erbach
	20:00 (1)	Herren III	TTC 1950 Eisenbach
	20:00 (2)	Herren VI	TUS 05 Dehrn III
	20:00 (1)	Herren IV	TTC Dorchheim-H. III
Sa. 24.11.2012	12:00 (1)	TTF Oberzeuzheim (SiA)	Schülerinnen A
	17:00 (1)	TTC 1957 Lampertheim	Damen II
	18:00 (1)	TuS Hornau	Damen III
	18:00 (1)	Herren	TTC 1947 Elz II
	19:00 (1)	TTF Oranien Frohnhausen	Herren III
19:00 (1)	Herren V	TV 1882 Runkel	
So. 25.11.2012	11:00 (1)	TTC Lahnau	Herren II
Mi. 28.11.2012	20:30 (1)	TTC 1947 Elz IV	Herren V
Do. 29.11.2012	18:00 (1)	Schülerinnen A	TuS Dietkirchen 1911
	18:00 (1)	Schüler B (gM)	SG 1908 Blessenbach (gM)
Fr. 30.11.2012	20:00 (2)	Damen IV	TTC Lindenholzhausen
	20:00 (1)	TTC 1950 Eisenbach IV	Herren VI
	20:00 (1)	TTC Bad Camberg	Herren IV
Sa. 01.12.2012	13:00 (1)	Männliche Jugend (gM)	TTC 1953 Villmar (gM)
	15:30 (1)	Damen III	SG Kelkheim
	17:30 (1)	DJK SG 58 Dillenburg	Herren III
	18:00 (3)	TG 1899 Oberjosbach	Damen
	18:00 (1)	SV 1896 Mörlenbach	Herren
	18:30 (1)	TSV 1909 Langstadt	Damen II
19:00 (1)	Herren II	TV 1912 Offheim	



Gesamtspielplan Saison 2012/2013

Datum, Uhrzeit (Lokal)	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
So. 02.12.2012 11:00 (1)	Damen	TTF Frankenthal II	
14:00 (1)	TUS 05 Dehrn	Herren IV	
Mi. 16.01.2013 20:00 (2)	TTC Dillhausen/Barig-S. III	Herren VI	
Do. 17.01.2013 18:00 (1)	Schülerinnen A	TTC 1950 Eisenbach	
Fr. 18.01.2013 20:00 (2)	Damen IV	SC 1929 Waldgirmes II	
20:00 (1)	TuS Löhnberg 1909	Herren V	
20:00 (1)	TuS Löhnberg 1909 III	Herren VII	
20:45 (1)	TTC 1953 Villmar	Herren IV	
Sa. 19.01.2013 13:00 (1)	Männliche Jugend (gM)	TTC Dorchheim-H. (gM)	
13:00 (1)	Schüler A II	Schüler A	
15:30 (2)	TV 1894 Braunfels	Herren	
15:30 (1)	Damen III	TTF Oranien Frohnhausen II	
18:00 (1)	TuS 1906 Naunheim	Herren III	
19:00 (1)	Herren II	TTC 1958 Herbomseelbach	
Mo. 21.01.2013 20:15 (1)	SG 04 Niederbiehl	Damen IV	
Di. 22.01.2013 20:00 t (1)	TuS 1911 Elkerhausen	Herren V	
Do. 24.01.2013 18:00 (1)	Schüler B (gM)	TSV 1959 Hofen-Eschenau	
20:00 (1)	Herren VII	TuS Kirschhofen III	
Fr. 25.01.2013 20:00 t (1)	TTC 1950 Eisenbach II	Herren IV	
Sa. 26.01.2013 15:00 (1)	TTC Bad Camberg	Männliche Jugend (gM)	
16:00 (1)	TTF Oberzeuzheim II	Damen III	
17:00 (1)	TuS Neesbach II (SiA)	Schülerinnen A	
18:30 (1)	TTF Oranien Frohnhausen	Damen	
So. 27.01.2013 10:30 (1)	TuS 1884 Kriftel III	Herren II	
11:00 t (1)	TTC Dorchheim-H. II	Herren III	
Fr. 01.02.2013 17:00 (1)	TTC Niederzeuzheim (gM)	Schüler A II	
18:00 (1)	Männliche Jugend (gM)	TTC 1968 Werschau	
18:30 (1)	TTC 1953 Villmar (gM)	Schüler B (gM)	
20:00 (1)	SG 1908 Blessenbach II	Herren VI	
Sa. 02.02.2013 11:00 (1)	Damen	DJK Blau-Weiß Münster	
15:30 (2)	Damen IV	DJK SG Blau-Weiß Lahr II	
15:30 (1)	Damen III	SGK Bad Homburg 1890 II	
15:30 (2)	Damen II	TSV 1909 Langstadt II	
18:00 (1)	TTC Hausen 1975	Herren IV	
19:00 (1)	Herren II	SG 1862 Anspach	
So. 03.02.2013 10:00 t (1)	Herren III	SG 1908 Oberbiehl	
Fr. 08.02.2013 20:00 (1)	SGK Bad Homburg 1890	Damen II	
Do. 14.02.2013 18:00 (1)	Schülerinnen A	TuS Neesbach (SiA)	
18:00 (1)	Schüler B (gM)	TSV Hirschhausen 1909 (gM)	
Fr. 15.02.2013 17:00 (1)	TTC Offheim 1949	Männliche Jugend (gM)	
18:00 (1)	Schüler A	TuS 1897 Linter	
20:00 (2)	TuS 1912 Obertiefenbach	Damen IV	
20:00 (1)	Herren III	TTF Oranien Frohnhausen	
20:00 (2)	Herren VI	KSG Aulenhäuser	
20:00 (1)	Herren IV	FC SW 1921 Dorndorf	
Sa. 16.02.2013 13:00 (1)	Schüler A II	SV Rot-Weiß Hadamar (gM) (SB)	
17:00 (1)	SV 1913 Erbach	Herren II	
18:00 (1)	TSV Nieder-Ramstadt	Damen II	
19:00 (1)	Herren	1. SC Klarenthal 1968	
So. 17.02.2013 10:30 (1)	SG DJK Hattersheim II	Damen III	

Gesamtspielplan Saison 2012/2013

Datum, Uhrzeit (Lokal)	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
Di. 19.02.2013	18:45 (1)	VfR 07 Limburg (SiA)	Schülerinnen A
	20:30 (1)	VfR 07 Limburg II	Herren VI
Mi. 20.02.2013	18:00 (1)	TTC 1947 Elz (gM)	Schüler A II
	18:10 (1)	TuS 1897 Linter (SiA)	Schülerinnen A
Do. 21.02.2013	20:00 (1)	Herren VII	TuS 1903 Weilmünster III
Fr. 22.02.2013	17:30 (2)	TuS 1912 Obertiefenbach (gM)	Schüler B (gM)
	20:00 (2)	Damen IV	TSV Kirberg 1863
	20:00 (1)	Herren IV	TTC Offheim 1949 II
	20:00 (1)	Herren III	TTC Offheim 1949
Sa. 23.02.2013	14:00 (1)	TG 05 Nieder-Roden II	Herren
	15:30 (2)	Damen II	TSV 1909 Langstadt
	16:00 (1)	SV Rot-Weiß Hadamar II (gM) (SB)	Schüler A
	18:00 (1)	RSV 1913 Dauborn (SA)	Männliche Jugend (gM)
	19:00 (1)	Herren II	TuS 1884 Kriftel II
	19:00 (1)	Herren V	TSV Hirschhausen 1909
	19:00 (2)	TTSV Saarlouis-Fraulautern II	Damen
19:15 (1)	SV Darmstadt 98	Herren	
So. 24.02.2013	11:00 (1)	TV 1886 Igstadt	Damen III
	11:00 (3)	TTF Frankenthal II	Damen
Di. 26.02.2013	20:00 (1)	Sportfreunde 1986 Reichenborn II	Herren VII
Do. 28.02.2013	18:00 (1)	Schüler B (gM)	TTC 1947 Elz (gM)
	20:00 (1)	TTC 1968 Werschau II	Herren VI
Fr. 01.03.2013	18:00 (1)	Schüler A	SV Rot-Weiß Hadamar (gM) (SB)
	20:30 (1)	VfR 07 Limburg	Herren V
Sa. 02.03.2013	18:00 (2)	TTC Mülheim-Urmitz/Bhf	Damen
	18:30 v (1)	TTC RW 1921 Biebrich II	Herren II
	18:30 (1)	TV 1905 Niederselters	Herren IV
	19:00 t (1)	Spvgg. 1928 Groß-Umstadt	Herren
So. 03.03.2013	11:00 (1)	Damen	TSG Heidesheim
Di. 05.03.2013	20:00 (1)	TuS Haintchen 1902	Herren V
Do. 07.03.2013	18:00 (1)	Schülerinnen A	TV 1912 Offheim (SiA)
	18:00 (1)	Schüler B (gM)	TTC Hausen 1975 II (gM)
	20:00 (1)	TTC 1969 Freienfels	Herren VII
Fr. 08.03.2013	18:00 (1)	Schüler A	TUS 05 Dehm
	20:00 (1)	STV 1911 Drommershausen	Herren VII
	20:00 t (1)	Herren III	TTC 1968 Oberbrechen
	20:00 t (1)	Herren IV	TTF Oberzeuzheim
	20:00 (2)	Herren VI	TuS Kirschhofen II
Sa. 09.03.2013	13:00 (1)	Schüler A II	TuS 1897 Linter
	13:00 (1)	Männliche Jugend (gM)	TTC 1947 Elz II (gM)
	15:30 (1)	Damen III	TTC RW 1921 Biebrich
	18:00 (1)	TTC 1947 Elz II	Herren
	19:00 t (1)	Herren II	TV 05 Oberndorf
	19:00 t (1)	Herren V	TuS Dietkirchen 1911
19:30 (1)	SG 1908 Oberbiel	Damen IV	
So. 10.03.2013	14:00 (1)	TTC Langen 1950	Damen II
Do. 14.03.2013	18:30 (1)	TTC Hausen 1975 (gM)	Schüler B (gM)
	20:00 (1)	Herren VII	SG 1908 Blossenbach III
Fr. 15.03.2013	18:00 (1)	Schüler A	TTC Niederzeuzheim (gM)
	18:00 (1)	TTC 1968 Werschau (SiA)	Schülerinnen A
	20:00 (1)	Herren IV	TUS 05 Dehm
	20:00 (1)	Herren III	TTC 1964 Großaltenstädten
20:00 (2)	Herren VI	TuS Gräveneck 1907	



Gesamtspielplan Saison 2012/2013

Datum, Uhrzeit (Lokal)	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
Sa. 16.03.2013	15:30 v (1)	Damen III	Spvgg. 07 Hochheim
	16:00 (1)	SV Rot-Weiß Hadamar II (gM) (SB)	Schüler A II
	19:00 (1)	TuS 1883 Nordenstadt	Herren
	19:00 (1)	Herren V	SG 1908 Blessenbach
Mo. 18.03.2013	18:00 (3)	DJK SG Blau-Weiß Lahr (gM)	Schüler B (gM)
Do. 21.03.2013	20:00 (1)	Herren VII	TuS 1912 Obertiefenbach II
Fr. 22.03.2013	20:00 (2)	Herren VI	TTC Hausen 1975 III
	20:00 (1)	Herren III	TuS 1903 Weilmünster
	20:00 (1)	Herren IV	TSV Heringen
Sa. 23.03.2013	14:00 (1)	TTC HS Schwarza	Damen
	15:30 (2)	Damen II	TTC 1957 Lampertheim
	19:00 (1)	Herren V	TV 1907 Kubach
So. 24.03.2013	10:00 (1)	Herren II	TTV Burgholzhausen-Köppern
	14:00 (1)	TSV Besse	Damen
Do. 04.04.2013	20:00 (1)	Herren VII	TuS Wirbelau 1901 II
Fr. 05.04.2013	20:00 (2)	Herren VI	SV Rot-Weiß Hadamar III
	20:00 (1)	TTC 1947 Elz III	Herren III
	20:15 (2)	Damen II	DJK SG Blau-Weiß Lahr
Sa. 06.04.2013	19:00 (1)	Herren V	TTC Dillhausen/Barig-S.
Mi. 10.04.2013	18:00 (1)	TTC 1947 Elz (gM)	Schüler A
Do. 11.04.2013	18:00 (1)	Schülerinnen A	TTF Oberzeuzheim (SiA)
	18:00 (1)	Schüler B (gM)	SG 1908 Blessenbach II
Fr. 12.04.2013	17:30 (1)	TUS 05 Dehm	Schüler A II
	20:00 (1)	TTC Dorchheim-H. III	Herren IV
	20:00 (1)	TUS 05 Dehm III	Herren VI
	20:30 (1)	DJK SG Blau-Weiß Lahr II	Herren VII
	20:30 (1)	TV 1882 Runkel	Herren V
Sa. 13.04.2013	13:00 (1)	Männliche Jugend (gM)	TSV Hirschhausen 1909
	14:00 (1)	TV "Frisch auf" Erbach	Damen IV
	15:00 (1)	TG 1860 Obertshausen II	Herren
	15:30 (1)	Damen III	TuS Hornau
	19:00 (1)	Herren II	TTC Lahnau
	19:00 (1)	TTC 1950 Eisenbach	Herren III
So. 14.04.2013	10:00 (1)	DJK Blau-Weiß Münster II	Damen II
	11:00 (1)	Damen	TG 1899 Oberjosbach
Di. 16.04.2013	18:30 (1)	TTC 1953 Villmar (gM)	Männliche Jugend (gM)
Fr. 19.04.2013	17:30 (1)	TuS Dietkirchen 1911	Schülerinnen A
	18:00 (1)	SG 1908 Blessenbach (gM)	Schüler B (gM)
	20:00 (1)	Herren III	DJK SG 58 Dillenburg
	20:00 (1)	Herren IV	TTC Bad Camberg
	20:00 (2)	Herren VI	TTC 1950 Eisenbach IV
Sa. 20.04.2013	17:00 (1)	SG Kelkheim	Damen III
	17:00 (1)	SG DJK Hattersheim	Damen II
	18:00 (1)	TV 1912 Offheim	Herren II
	18:00 (1)	Herren	SV 1896 Mörlenbach
	19:00 (1)	Herren V	TTC 1947 Elz IV
So. 21.04.2013	10:00 (1)	TTC Lindenholzhausen	Damen IV

Gesamtspielplan Saison 2011/2012

Dies ist der vorläufige Spielplan für die
Saison 2012/2013.
Stand: 13.08.2012

Durch Verlegungen können sich noch
Änderungen ergeben.

Aktuelle Spielpläne sind über
www.httv.click-tt.de

und unsere Vereinsseite
www.ttc1953staffel.de
zu finden.

IMPRESSUM

Herausgeber:	TTC Grün-Weiß Staffel 65556 Limburg-Staffel
Internet:	www.ttc1953staffel.de
Redaktion:	Christian Kisyna
Druck:	Copy and Print, Dr. Wolff-Str. 2; 65549 Limburg
Fotos :	Siegfried Armborst, Michael Armborst, Matthias Offer, u.v.a.
Ausgaben:	200 Stück

Tippspiel

Nach vielen Jahren wurde im letzten Saisonheft endlich wieder der Tipp Champion des TTC gesucht.

Aufgabe war es die möglichst genaue Tabellensituation jeder TTC Mannschaft jeweils für die Vor- und Rückrunde zu tippen. Bei 18 Mannschaften mussten also insgesamt 36 Tabellenplätze getippt werden. Pro falschen Tabellenplatz gab es einen Punkt. Der Tipper mit dem niedrigsten Punktwert wurde Tippspiel Sieger.

Nicht ganz überraschend setzte sich Frank Tannert "Capitano" mit 38 Punkten Differenz durch.

Den 2. Platz teilten sich Thomas Knossalla und Andre Tamoschus mit je 40 Punkten Differenz.

Den 3. Platz erreichte Andreas Nasdalak mit 41 Punkten.

Auf den letzten Platz kam Günther Kretzer mit 67 Punkten.

Insgesamt nahmen diesmal 22 Tippgeber teil.

Interessant war das die höchste Differenz zwischen Ergebnis und Tipp bei der 7. Herrenmannschaft lag, da alle Beteiligten nicht mit so einem starken Ergebnis unserer "Oldies" rechneten.



*Tippspiel Sieger Frank Tannert mit
Pressewart Christian Kisyna
und der „Sieger Tasse“*

Tippspiel

Auch für die neue Saison wird das Tippspiel wieder ausgetragen.
Wir hoffen das sich diesmal noch mehr Mitglieder beteiligen.

Es heißt wieder Farbe zu bekennen:

Haben wir wirklich so viele Experten im Verein oder ist da vielleicht doch mehr Schein als Sein?

Wer ist wirklich ein „Experte“ und wer sollte doch häufiger mal ein Heimspiel besuchen?

Bald werden wir es wieder wissen...

Spielregeln:

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind eingeladen, das Abschneiden der 4 Damen-, 7 Herren- und 5 Nachwuchsmannschaften vorauszusagen.
Eure Tipps tragt bitte -getrennt nach Vorrunden- und Rückrundenwertung in den der Vereinszeitung beigelegten Tippzettel ein.

Für jeden vom tatsächlich erreichten Tabellenplatz abweichenden Tipp gibt es einen Punkt.

Wer am Ende die wenigsten Punkte aufweist, ist neuer Tippkönig.

Die Tippscheine bitte bei Christian Kisyna (gerne per Email ckisyna@web.de) abgeben oder in das Fach eines Vorstandsmitglieds im „Räumchen“ legen.

Einsendeschluss: 30.9.2012



Termine



27.11.2012 Jahreshauptversammlung im Gemeinschaftshaus Staffel

22.12.2012 Weihnachtsfeier im Texelhof Staffel

30.03.2013 & 31.03.2013 unser 46. Internationales **Osterturnier**

Hallenbelegung des Dorfgemeinschaftshaus

- ◆ DGH in der Woche vom **30.08.12 bis 04.09.12** vom TuS Staffel (Kirmes) belegt.
- ◆ DGH **29.09.12** wegen Geburtstagsfeier von Wirt M. Gutermuth belegt.
- ◆ DGH vom **24.10.12 bis 29.10.12** wegen „Kreativa“ MIMOS belegt.
- ◆ DGH **02.11.12 bis 04.11.12** wegen Seniorentag des Ortsbeirats belegt.
- ◆ DGH vom **25.01.13 bis 04.02.13** wegen Fasching belegt.

Liebe Aktive,

bitte berücksichtigt bei etwaigen Spielverlegungen oder Neuansetzungen von Punktspielen die Belegungen des Dorfgemeinschaftshauses für die Saison 2012/2013.

Als Ersatzspiellokal steht uns die Schulturnhalle am Wochenende (mit Ausnahme der Weihnachts- und Sommerferien) zur Verfügung. Um eine Überbelegung des Gemeinschaftshauses oder der Schulturnhalle zu verhindern, möchte ich euch eindringlich darum bitten, sämtliche Spielverlegungen mit unserem Sportwart Ingo Zöller abzustimmen. Vielen Dank.

Bei den genannten Veranstaltungen sind die Aufbauzeiten nicht berücksichtigt.

Diese werden kurzfristig per Aushang im Gemeinschaftshaus bekannt gegeben.

Auf unserer Internetseite sind immer die aktuellen Termine veröffentlicht.



Hilfe für Mannschaftsführer



Der gesamte Verein ist auf die Mithilfe engagierter Sportkameraden angewiesen. Einen großen Beitrag zum Gelingen des Spielbetriebs leisten alle unsere Mannschaftsführer-/innen.

Um ihre Aufgaben zu vereinfachen, möchten wir an dieser Stelle die Richtlinien für Mannschaftsführer des HTTV aufführen.

Da es in der abgelaufenen Saison erneut zu einigen Strafen wegen der verspäteten Eingabe der Spielergebnisse in click-tt gekommen ist, möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass alle Strafen diesbezüglich von den Mannschaften **selbst** getragen werden müssen.

Um allen Spieler/-innen die Eingabe ohne zusätzliche Anmeldung zu ermöglichen, haben wir ein Konto für alle Spieleingaben eingerichtet.

Mit dem Benutzernamen:

clicktt@online.de

und dem Passwort:

ttcstaffel

kann jeder Spieler/-in die notwendigen Eingaben in Click-tt vornehmen.

Achtet bitte zukünftig gewissenhaft auf die rechtzeitige Eingabe!

Desweiteren stehen euch der Sportwart und alle Vorstandsmitglieder jederzeit gerne zur Verfügung und versuchen euch so gut es geht zu unterstützen.



Richtlinien für Mannschaftsführer

A Grundsätzliches zum Meisterschaftsspiel / Pokalspiel

- | | | |
|---|--|--|
| 1 | Das Antreten zum Meisterschaftsspiel ist oberstes Gesetz. Spielabsagen oder Spielverzicht sind unzulässig. Verstöße hiergegen werden unnachsichtig durch die Klassenleiter geahndet. | Heim u. Gast
7.12.1 WO |
| 2 | Ersatzspieler werden in der gemeldeten Reihenfolge aus den unteren Mannschaften entnommen, niemals aus höheren. Pro Halbrunde darf ein Spieler bis zu dreimal als Ersatzspieler eingesetzt werden. | Heim u. Gast
7.14 WO |
| 3 | Bei Mannschafts- und Pokalmeisterschaften darf nur ein Ausländer pro Mannschaft eingesetzt werden. Spieler ohne deutsche Staatsangehörigkeit gelten dann nicht als Ausländer, wenn sie die Staatsangehörigkeit eines Staates besitzen, dessen TT-Verband Mitglied der ETTU ist, oder der Vollmitglied oder assoziierter Staat der EU ist oder es sich um einen sog. „Tischtennis-Deutschen“ handelt. | Heim u. Gast
2.9.3 WO |
| 4 | Das Spiel hat pünktlich zur festgesetzten Anfangszeit zu beginnen . Die Mannschaften sind zu einer Wartezeit von maximal 30 Minuten verpflichtet. Bei Verspätung einer Mannschaft bis zu 30 Minuten ist das Spiel noch durchzuführen, wenn nicht zwingende Umstände entgegenstehen; z.B. wenn ein Spiellokal nur für begrenzte Zeit zur Verfügung steht. Die Verspätung ist auf dem Spielberichtsbogen zu vermerken.
Die Entscheidung über die Spielwertung oder Neuansetzung trifft der Klassenleiter nach Lage des jeweiligen Einzelfalles. | Heim u. Gast
7.12.2 WO

7.12.3 WO |
| 5 | Kann eine Mannschaft nicht rechtzeitig antreten, so hat sie zu versuchen den Gegner telefonisch zu verständigen.

Die Entscheidung über die Wertung oder Neuansetzung des Spiels trifft der Klassenleiter | Gast

7.12.3 WO |
| 6 | Fällt ein Spiel wegen Nichtantretens einer Mannschaft aus, so wird es neu angesetzt, wenn das Nichtantreten durch nachgewiesene höhere Gewalt verursacht wurde. | Heim u. Gast
7.12.4 WO |

Richtlinien für Mannschaftsführer

- | | | |
|----------|--|--|
| 7 | <p>Bei Hallenschwierigkeiten hat der betreffende Verein zu versuchen, ein Ausweichlokal zu finden. Gegebenenfalls ist das Spiel beim Gegner auszutragen und das Heimrecht zu tauschen. Erst wenn vorgenannte Möglichkeiten erschöpft sind, kann eine Spielverlegung beantragt werden.</p> | <p>Heim u. Gast
7.10.4.2 WO</p> |
| 8 | <p>Bei jedem Punkt- oder Pokalspiel ist vom Heimverein ein Spielberichts-bogen in dreifacher Ausfertigung anzufertigen, dabei ist das offizielle HTTP-Spielberichtsformular zu verwenden. Beginn und Ende eines Verbandsspiels sind auf dem Spielbericht einzutragen. Weiterhin ist die laufende Nummer der Spieler lt. genehmigter Mannschaftsmeldung zu vermerken. 2.3.1.1 der Strafordnung ist zu beachten. Der Spielbericht ist von beiden Mannschaftsführern nach Ende des Spiels zu unterzeichnen. Mit ihrer Unterschrift bestätigen sie zugleich die vollständige inhaltliche Richtigkeit der Eintragungen. Je einen Durchschlag erhält sofort nach dem Spiel der Mannschaftsführer des Gastvereins und der Mannschaftsführer des Heimvereins. Das Original ist vom Heimverein bis zum 30.6. nach Ende der folgenden Spielzeit aufzubewahren und dem Klassenleiter nach Aufforderung innerhalb von 3 Tagen zuzusenden.</p> | <p>Heim
7.16.1 WO</p> |

B Welche Aufgaben haben Mannschaftsführer vor einem Spiel

- | | | |
|----------|--|--|
| 1 | <p>Der Heimverein ist dafür verantwortlich, dass das Spiellokal 30 Minuten vor Spielbeginn geöffnet ist und dass es sich spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn in spielbereitem Zustand befindet. Die Spiele müssen in einer Halle an zwei gleichen Tischen ausgetragen werden, das Spielfeld hat eine Mindestgröße von 6 m x 12 m (Ausnahmen siehe 1.13.5.4 und 1.13.5.5 der WO). Tische und Netze müssen in einwandfreiem Zustand, die für das Spiel benötigten, von der ITTF zugelassenen Bälle sowie das amtliche Spielberichtsformular vorhanden sein; in allen Spielklassen sind darüber hinaus Zählgeräte zu verwenden; der Hallenboden sollte rutschfest sein und die Beleuchtung ausreichend.</p> | <p>Heim
7.13.6 WO

1.6.2 WO</p> |
| 2 | <p>Jede Mannschaft hat vor dem Spiel einen verantwortlichen Mannschaftsführer zu benennen, der allein zur Vertretung seiner Mannschaft berechtigt ist. Der Mannschaftsführer ist auf dem Spielberichtsbogen zu vermerken, er muss nicht zu den beteiligten Spielern gehören. Nur der Mannschaftsführer kann im laufenden Wettbewerb Protest einlegen.</p> | <p>Heim / Gast
7.13.1 WO</p> |
| 3 | <p>Kontrolle der Mannschaftsmeldung
Die jeweilige Spielberechtigung ist anhand der vom Klassenleiter genehmigten Mannschaftsmeldung vor Spielbeginn durch beide Mannschaftsführer zu prüfen. Sofern ein Spieler nicht persönlich bekannt ist, muss er sich durch einen amtlichen Lichtbildausweis ausweisen.</p> | <p>Heim u. Gast
7.13.5 WO</p> |



Richtlinien für Mannschaftsführer

4	<p>Die Mannschaftsaufstellung wird vorgenommen. Die Reihenfolge der Mannschaftsaufstellung ist der genehmigten Vereins-Mannschaftsmeldung des jeweiligen Vereins zu entnehmen. Es können nur Spieler der genehmigten Vereins-Mannschaftsmeldung zum Einsatz kommen, bezüglich der Ersatzspieler wird auf (A 2) dieser Richtlinien verwiesen.</p>	Heim u. Gast
		7.9 WO
5	<p>In den Doppeln können andere Spieler als in den Einzeln eingesetzt werden. Im Doppel dürfen nur Spieler aufgestellt werden, die zu Spielbeginn anwesend sind. Es ist auch zulässig, dass Spieler nur im Doppel mitwirken. Die Zusammensetzung von Doppel 1 ist frei wählbar. Doppel 2 und Doppel 3 müssen in der Reihenfolge ihrer Wertigkeit aufgestellt werden. Die Wertigkeit ergibt sich aus der Summierung der Plätze laut Mannschaftsaufstellung. (z.B. Doppel mit Spielern der Plätze 2 und 5 Wertziffer 7, Doppel mit den Spielern der Plätze 3 und 6 Wertziffer 9). Das Doppel mit der kleineren Wertziffer spielt vor dem Doppel mit der größeren Wertziffer (mögliche Ausnahme: Bei gleicher Wertziffer zweier Doppel entscheidet über die Platzierung der am höchsten eingestufte Spieler, dessen Doppel dann höher einzustufen ist).</p>	Heim u. Gast
		4.4.1 WO
		4.4.2 WO
	<p>Können wegen verspätetem Erscheinen von Spielern nicht alle Doppel gebildet werden, so bleibt im Paarkreuzsystem (4.6 (D 6)) Doppel 3 frei.</p>	Heim u. Gast
		4.4.3 WO
	<p>Bei Vierer-Mannschaften ist die Doppelaufstellung frei wählbar, sofern nur eine der beiden Mannschaften unvollständig ist. Können beide Mannschaften nur ein Doppel bilden, so ist dieses von beiden Mannschaften auf Platz 1 zu setzen, Platz 2 bleibt frei.</p>	4.4.4 WO
6	<p>Für die Doppel gilt (außer im Corbillon-Cup-System), dass jeder Mannschaftsführer vor Beginn des ersten Spiels und ohne Kenntnis der Doppelaufstellung seines Gegners aus seinen Stamm- und/oder Ersatzspielern die Doppelpaare benennt. Jedes Doppel muss seine Spiele in der gleichen Aufstellung bestreiten, und kein Spieler darf in mehreren Paarungen aufgestellt werden.</p>	Heim u. Gast
		4.4.5 WO
	<p>Doppelpaarungen mit Rollstuhlsportlern können den Rückschlag abweichend von der in der internationalen Tischtennis-Regel A vorgeschriebenen Reihenfolge frei wählen, mit der Einschränkung, dass keiner der beiden Spieler über die gedachte Verlängerung der Mittellinie des Tisches treten oder fahren darf. Ist dies der Fall, erhält der Gegner den Punkt.</p>	1.2 WO
7	<p>Die endgültige Einzelaufstellung erfolgt (außer beim Swaythling- und Corbillon-Cup-System) spätestens vor Beginn des ersten Einzels, so dass die Änderung einer vorher abgegebenen Aufstellung noch möglich ist.</p>	Heim / Gast
		4.3.2 WO
8	<p>Ein in einem Meisterschaftsspiel mitwirkender Spieler kann – solange dieses Spiel andauert und nicht offiziell beendet ist – nicht in einer anderen Mannschaft seines Vereins mitwirken. Ein Spieler, der zur gleichen Zeit in zwei Mannschaften eingesetzt wird, ist für beide Mannschaften nicht spielberechtigt.</p>	7.15.6.2 WO

Richtlinien für Mannschaftsführer

9	Spielablauf Beide Mannschaften haben sich vor dem Spiel zur Begrüßung aufzustellen. Der Heimverein ist für das Aufrufen der einzelnen Spielpaarungen verantwortlich.	Heim / Gast 7.15 WO
10	Die Mannschaftsführer können sich vor Spielbeginn auf das Vorziehen von Spielen einigen. Die Wertung solcher vorgezogener Spiele ist so lange auszusetzen, bis die in der Reihenfolge vorangehenden Spiele beendet sind. Bzgl. der Meldung der Doppel ist obige Ziffer B5 zu beachten.	Heim u. Gast 4.2.2 WO
11	Für einen Spieler , der zwei- oder mehrmals hintereinander spielen muss, kann der Mannschaftsführer eine Pause von jeweils maximal fünf Minuten verlangen.	Heim u. Gast 4.2.4 WO

C Welche Aufgaben haben Mannschaftsführer in einem Spiel

1	Es muss in sportgerechter Kleidung (kurzärmeliges Hemd, Shorts bzw. Röckchen oder einteiliger Sportdress (sog. „Body“), Socken und Hallenschuhen) gespielt werden. Zu Mannschaftswettkämpfen ist in einheitlicher Sportkleidung anzutreten und zu spielen.	Heim / Gast 1.5.1 WO
2	Lässt also eine Mannschaft in Erwartung des späteren Eintreffens eines Spielers den betreffenden Platz offen, so kann der verspätet eintreffende Spieler alle seine bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht aufgerufenen Spiele bestreiten, bereits aufgerufene Spiele sind kampflos zu werten. Trifft der Spieler vor Beendigung des Mannschaftskampfes nicht mehr ein und hat nicht mitgewirkt , so ist das Mannschaftsspiel wegen Nichtaufrückens verloren, auch wenn die Mannschaft geltend macht, nur in Erwartung des verspäteten Spielers nicht aufgerückt zu sein. Maßgebend ist also sein effektiver Einsatz.	Heim / Gast 7.15.6 WO
3	Keine Vereinbarung zwischen Mannschaftsführern in einem Mannschaftswettbewerb kann eine Tatsachenentscheidung des zuständigen Schiedsrichters ändern.	Heim u. Gast 7.13.4. WO
4	Werden versehentlich falsche Einzel- oder Doppelspiele begonnen , so müssen sie zu Ende gespielt werden, sofern sie zum betreffenden System gehören; die Wertung - soweit sie noch für das Endergebnis benötigt wird - erfolgt dann nach der vorgeschriebenen Reihenfolge. Daraus folgt zwangsläufig dass versehentlich begonnene Spiele, die nicht zum System gehören, abubrechen sind. Systemfremde durchgeführte Spiele sind nicht zu werten. Anmerkung: Beide Mannschaftsführer sind für die ordnungsgemäße Abwicklung des Spiels verantwortlich.	Heim / Gast 4.2.3 WO



Richtlinien für Mannschaftsführer

D Welche Aufgaben haben Mannschaftsführer nach einem Spiel

- | | | |
|---|--|--------------------------|
| 1 | Der gastgebende Verein ist verpflichtet, das Mannschaftsergebnis
– bei Spielen von Montag bis Freitag innerhalb von 24 Stunden nach Spielende,
– bei Spielen am Samstag spätestens bis Sonntag, 12:00 Uhr,
– bei Spielen am Sonntag innerhalb von sieben Stunden nach Spielbeginn
und den Spielbericht des Spieltages bis Montag, 12:00 Uhr in das Internetportal (click-TT) einzugeben. | Heim / Gast
7.16.2 WO |
| 2 | Der vom Heimverein im Internetportal (click-TT) erfasste Spielbericht ist vom Gastverein zu prüfen. Bei Abweichungen vom Original-Spielbericht ist Beschwerde zulässig, diese ist innerhalb von 7 Tagen beim Klassenleiter einzureichen. | Heim
7.16.2 WO |

E Spielwertung

- | | | |
|---|---|--------------------------|
| 1 | Das Spiel wird einer Mannschaft als verloren und dem Gegner als gewonnen gewertet , wenn sie:
– einen Spieler ohne Spielberechtigung hat teilnehmen lassen. Auch die Vertauschung von Spielern innerhalb eines Mannschaftsdrittels bzw. gleichzeitiger Einsatz eines Spielers in zwei Mannschaften gilt als „nicht spielberechtigt für den betreffenden Platz“;
– nicht in der vorgeschriebenen Mindeststärke das Spiel beginnt (7.14.1 WO),
– nicht geschlossen aufrückt und in der Mannschaft Lücken bleiben,
– ein Spiel abbricht oder den Abbruch verschuldet,
– nicht oder schuldhaft so verspätet antritt, dass ein Meisterschaftsspiel nicht mehr ausgetragen werden kann,
– nicht in der vorgeschriebenen Mindeststärke das Spiel beginnt.. | Heim / Gast
7.17 WO |
| 2 | Die Entscheidung darüber, ob ein Spieler einen nicht den Bestimmungen entsprechenden Schläger verwendet obliegt der spielleitenden Stelle (Klassenleiter). Unter der Voraussetzung, dass ein Schläger vor Beginn des einzelnen Spieles beanstandet und nicht gewechselt wurde , dürfen diese strittigen Spiele nicht für das Gesamtergebnis des Mannschaftswettbewerbs herangezogen werden.
Es ist solange weiterzuspielen, bis der Siegpunkt auch ohne die vorgenannten Spiele worden ist bzw. alle möglichen Spiele ausgetragen wurden. | Heim / Gast
7.15.2 WO |

***Praxis für Krankengymnastik
und Lymphdrainage
Heike Wieberneit-Mohr***

- *Krankengymnastik*
- *Lymphdrainage*
- *Manuelle Therapie*
- *Eisbehandlung/
Extension*
- *Fango/Heißluft*
- *Hausbesuche*
- *Massage*

Koblenzer Str. 87

Telefon 06431 / 282118

65556 Limburg-Staffel

Termine nach Vereinbarung



W. Wisser GmbH

Alles unter einem Dach

Dachdeckermeister

Bauspenglerei, Gerüstbau, Krandienst

W. Wisser GmbH Fr.Ebert Str. 14 65556 Staffel

Tel : 06431/3104 Fax : 06431/6528

Auto 0171/7713094

Limburg-Weilburg | 2012/13

TTC G.-W. Staffel 1953 (33066)

Mannschaftsmeldung (Vorrunde)



Kontaktadresse	Damen Brück, Anke; T 02620 951300 m 0171 3455409; abruock77@googlemail.com	Rg. Q-TTR Name, Vorname	Nat. A	Status	Bem
Siegfried Armbrorst		3.1 1561 Bremser, Bianca (1991/w)	GER		
Landweg 2a, 65556 Limburg		3.2 1475 Feigen, Jacqueline (1989/w)	GER		
T 06431 6762		3.3 1430 Armbrorst, Kerstin (1969/w)	GER		
siegfried.armbrorst@onlinehome.de		3.4 1420 Bremser, Sonja (1956/w)	GER		
Spiellokal 1	Damen II Hahn, Silja; T 06479-360 siljahahn@web.de	3.5 1425 Steloff, Ingrid (1952/w)	GER	w4E	
Gemeinschaftshaus Staffel	Oberliga Hessen Neff, Hans Dieter, Mümlingtalring 5, 64739 Höchst- Mlg Grumbach, Mobil: 0172 5267061, Tel.: 06163-82407, dieter.neff@t- online.de	3.6 1408 Böhm, Tajana (1976/w)	GER		
Friedhofstr. 1, 65556 Limburg-Staffel		3.7 1318 Diefenbach, Kristina (1999/w)	GER	SBE, w4E	
Spiellokal 2	Damen III Feigen, Jacqueline; T 06431/2111848 m 0176-96718400; jacqueline.feigen@gmx.de	Rg. Q-TTR Name, Vorname	Nat. A	Status	Bem
Schulturnhalle Staffel		4.1 1359 Gartner, Sabrina (1984/w)	GER		
Schulstrasse, 65556 Limburg-Staffel	Verbandsliga Gr. West Lenges, Raimund, Mainstr. 21, 65760 Eschborn, Mobil: 01716161994, Tel.: 061969540467, erpunktelpunkt@web.de	4.2 1315 Laquai, Karin (1957/w)	GER		
		4.3 1298 Saal, Cornelia (1956/w)	GER	w4E	
		4.4 1271 Bauer, Petra (1969/w)	GER		
		4.5 1256 Holei, Svenja (1985/w)	GER		
		4.6 1080 Schmidt, Gisela (1951/w)	GER	w4E	
		4.7 1053 Wagenbach, Silvia (1971/w)	GER	w4E	
		4.8 1011 Schwertel, Tamara (1992/w)	GER	w4E	
		4.9 967 Riehmüller, Birgitt (1968/w)	GER	w4E	
		4.10 1103 Klein, Muriel (1995/w)	GER	JES	
Legende		Genehmigungsvermerke			
SBE ... Spielberechtigung für den Erwachsenensport		1.1 1829 Brück, Anke (1977/w)	GER		
JES ... Jugendsatzspieler		1.2 1797 Textor, Sarah (1983/w)	GER		
RES ... Reservespieler		1.3 1800 Vossler, Lisa Maylin (1994/w)	GER		
SPV ... Sperrvermerk/Rückstufung		1.4 1740 Nies, Jessica (1995/w)	GER	SBE	
SES ... SondersatzspielerIn		1.5 1694 Kirchberg, Anne (1981/w)	GER	RES	
SLES ... Schülersatzspieler		Rg. Q-TTR Name, Vorname	Nat. A	Status	Bem.
NES ... Nicht-Einzel-Spieler		2.1 1659 Ströher, Teresa (1995/w)	GER	SBE	
Antrag ... Spielberechtigung beantragt		2.2 1679 Reinhardt, Sabine (1974/w)	GER		
gA ... gleichgestellter Ausländer		2.3 1611 Ludwig, Bettina (1966/w)	GER		
eA ... europäischer Ausländer		2.4 1603 Müller, Marisa (1986/w)	GER		
A ... Ausländer		2.5 1570 Hahn, Silja (1975/w)	GER		

Mannschaftsmeldebogen:

Limburg-Weilburg | 2012/13

TTC G.-W. Staffel 1953 (33066)

Mannschaftsmeldung (Vorrunde)

Kontaktadresse

Siegfried Amborst

Landweg 2a, 65556 Limburg

T 06431 6762

siegfried.amborst@onlinehome.de

Spiellokal 1

Gemeinschaftshaus Staffel

Friedhofstr. 1, 65556 Limburg-Staffel

Spiellokal 2

Schulturnhalle Staffel

Schulstrasse, 65556 Limburg-Staffel

Legende

SBE ... Spielberechtigung für den Erwachsenensport

JES ... Jugendersatzspieler

RES ... Reservespieler

SPV ... Sperrvermerk/Rückstufung

SES ... Sondersatzspielerin

SLES ... Schülersatzspieler

NES ... Nicht-Einzel-Spieler

Antrag ... Spielberechtigung beantragt

gA ... gleichgestellter Ausländer

eA ... europäischer Ausländer

A ... Ausländer

Mannschaftsmeldebogen:



Schüler A Offer, Matthias m 0175/6876909; matthias.offer@web.de
Kreisliga Burggraf, Stefan, Matthiashof, 65606 Villmar, Mobil:
 0175-7759822, stefan_burggraf@freenet.de

Schüler A II Offer, Matthias m 0175/6876909; matthias.offer@web.de
Kreisliga Burggraf, Stefan, Matthiashof, 65606 Villmar, Mobil:
 0175-7759822, stefan_burggraf@freenet.de

Männliche Jugend (gM) Offer, Matthias m 0175/6876909;
 matthias.offer@web.de

Kreisliga Esche, Oliver, Ginsterweg 9, 64390 Erzhäuser, Mobil:
 0172-6579218, Tel.: 06150-1709720, oliver.esche@gmx.de

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat. A	Status	Bei	Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat. A	Status	Bem.
1.1	1318	Hammappel, Simon (1997/m)	GER	w4E		1.1	1183	Briesch, Malte (1998/m)	GER		
1.2	1322	Faßbender, Niklas (1999/m)	GER	w4E		1.2	1174	Briesch, Lennart (1998/m)	GER		
1.3	1234	Müther, Jona (1997/m)	GER	w4E		1.3	1159	Feldmann, Leo (1999/m)	GER		
1.4	1228	Böse, Tobias (1995/m)	GER	w4E		1.4	1158	Wolf, Luca (1999/m)	GER		
1.5	1220	Andrick, Silas (1997/m)	GER	w4E							
1.6	1103	Klein, Murnel (1995/w)	GER								

Schülerinnen A Bremser, Heinz; T 064316141
 heinzbremser@aol.com

Kreisliga Hebold-Littau, Sandra, Taunusblick 10, 65597
 Hünfelden Neesbach, Mobil: 0177/3103229, Tel.: 06438/928678,
 s.hebold@gmx.net

Schüler B (gM) Bremser, Heinz; T 064316141
 heinzbremser@aol.com

Kreisliga Nord Hebold-Littau, Sandra, Taunusblick 10, 65597
 Hünfelden Neesbach, Mobil: 0177/3103229, Tel.: 06438/928678,
 s.hebold@gmx.net

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat. A	Status	Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat. A	Status	Bem.
1.1	1071	Lukas, Chantal (2001/w)	GER		1.1	-	Orgler, Moritz (2002/m)	GER		
1.2	937	Lanz, Celine (2002/w)	GER		1.2	955*	Muhic, Aydin (2001/m)	GER		
1.3	923	Muth, Chayenne (2003/w)	GER		1.3	897*	Reinhardt, Jannis (2003/m)	GER		
1.4	886	Laszlo, Katharina (2001/w)	GER		1.4	-	Böhme, Paula (2000/w)	GER		
1.5	-	Schuh, Tiziana (2005/w)	GER		1.5	-	Böhme, Niklas (2000/m)	GER		
					1.6	-	Stöhr, Maximilian (2001/m)	GER		
					1.7	-	Wonike, Dominik (2002/m)	GER		
					1.8	-	Wolf, Laurin (2001/m)	GER		

Genehmigungsvermerke

Alle Mannschaften genehmigt.

Genehmigungsvermerke

Alle Mannschaften genehmigt.



Limburg-Weilburg | 2012/13

TTC G.-W. Staffel 1953 (33066)

Mannschaftsmeldung (Vorrunde)

Kontaktadresse

Siegfried Amborst

Landweg 2a, 65556 Limburg

T 06431 6762

siegfried.amborst@onlinehome.de

Spiellokal 1

Gemeinschaftshaus Staffel

Friedhofstr. 1, 65556 Limburg-Staffel

Spiellokal 2

Schulturnhalle Staffel

Schulstrasse, 65556 Limburg-Staffel

Legende

SBE ... Spielberechtigung für den Erwachsenensport

JES ... Jugendersatzspieler

RES ... Reservespieler

SPV ... Sperrvermerk/Rückstellung

SES ... SonderersatzspielerIn

SLES ... Schülerersatzspieler

NES ... Nicht-Einzel-Spieler

Antrag ... Spielberechtigung beantragt

gA ... gleichgestellter Ausländer

eA ... europäischer Ausländer

A ... Ausländer

Herren Trost, Raphael; T 06483-6120 m 0176-2293 3620;

raphael.trost@gmx.de

Hessenliga Gr. Süd-West Diehl, Thomas, Westring 42, 64850

Schaafheim, Tel.: 06073-640092, thomas.diehl@ttc-schaafheim.de

Herren II Becker, Marcel; T 06485-8793 m 0160-9123 2324;

mbecker@uni-koblenz.de

Verbandsliga Gr. West Metz, Dirk, Frankfurter Allee 15 d, 65835

Liederbach, Mobil: 0160 97375009, Tel.: 069 37003718, metz@iesy.net

Herren III Degenhardt, Christian; T 064748755 m 01773376495;

degenhardt-christian@web.de

Bezirk soberliga Gr. Nord Hadaschick, Ulrich, Am Nußbaum 11a,

65604 Elz, Tel.: 06431-52498, ulrich.hadaschick@t-online.de

Herren IV Tannert, Frank; T 06431-283147 f.tannert@gmx.de

Bezirk sliga Gr. Nord 1 Arnold, Hans-Jürgen, Am Steinernen Kreuz

15, 65604 Elz, Mobil: 0151-52070151, Tel.: 06431 57096-17, Fax:

06431-583079, admkrs3clicktt@t-online.de

Herren V Geilenkirchen, Marc geilenki@web.de

Bezirk sklasse Gr. Nord 1 Mihm, Frank, Mainzer Str. 35, 65550

Limburg, Mobil: 0172-6722919, Tel.: 06431-45464, Fax: 06431946381,

frank.mihm@gmx.net

Herren VI Riehmüller, Ulrich; T 06438-90016 m 0151-5896 4160;

uli.riehmueller@t-online.de

1. Kreisklasse Gr. 2 Königstein, Dennis, Quellenweg 17b,

65520 Bad Camberg, Mobil: 0170 3375795, Tel.: 06483 915817,

dennis.koenigstein@t-online.de

Herren VII Goldammer, Hans-Jürgen; T 06432-82440 test@t-online.de



2. Kreisklasse Gr. 1 Arnold, Hans-Jürgen, Am Steinernen Kreuz

15, 65604 Elz, Mobil: 0151-52070 151, Tel.: 06431 5709617, Fax:

06431-583079, admkrs3clicktt@t-online.de

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat. A	Status	Bem.
1.1	2037	Knossalla, Thomas (1987/m)	GER		
1.2	1934	Nasdalak, Andreas (1988/m)	GER		
1.3	1913	Tamoschus, Andre (1977/m)	GER		
1.4	1903	Trost, Raphael (1988/m)	GER		
1.5	1888	Binder, Timo (1990/m)	GER		
1.6	1883	Ströher, Florian (1993/m)	GER		

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat. A	Status	Bem.
2.1	1856	Ströher, Markus (1964/m)	GER		
2.2	1824	Zöller, Ingo (1988/m)	GER		
2.3	1820	Uriel, Felix (1996/m)	GER	SBE	
2.4	1806	Kannenber, Jürgen (1965/m)	GER		
2.5	1798	Schuh, Thomas (1972/m)	GER		
2.6	1780	Becker, Marcel (1985/m)	GER	w4E	
2.7	1759	Brands, Rüdiger (1968/m)	GER	w4E	
2.8	1749	Wieberneit, Frank (1970/m)	GER		

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat. A	Status	Bem.
3.1	1803	Baritz, Michel (1998/m)	GER	SBE	
3.2	1779	Uriel, Julian (1993/m)	GER		
3.3	1756	Degenhardt, Nico (1995/m)	GER	SBE	
3.4	1741	Voss, Maurice (1993/m)	GER		
3.5	1737	Degenhardt, Christian (1992/m)	GER		
3.6	1691	Sehr, Nicolaj (1991/m)	GER		

Rg.	Q-TTR	Name, Vorname	Nat. A	Status	Bem.
4.1	1731	Amborst, Michael (1975/m)	GER		
4.2	1681	Baritz, Wenzel (1996/m)	GER	SBE	
4.3	1708	Reinhardt, Jochen (1968/m)	GER		

Interview Neuzugang Markus Ströher

Andre:

Vor knapp einem Jahr saßen wir bei euch im Wohnzimmer und haben über einen Wechsel von Teresa nach Staffel gesprochen. Jetzt bist du selbst gewechselt, nachdem du die vergangene Saison das Vereinsleben von Staffel kennengelernt und auch mit trainiert hast. Wann ist bei dir der Entschluss zu einem Wechsel gereift? Welche Gründe waren für dich ausschlaggebend?

Markus:

Das war ein etwas längerer Prozess. Aufgrund körperlicher Probleme (Bandscheibenvorfall) und diverser anderer Dinge hatte mir im letzten Jahr das Spielen oftmals keinen Spass mehr gemacht. Ich hatte sogar des öfteren über Aufhören nachgedacht. Parallel dazu war ich regelmäßig in Staffel im Training. Hier hatte ich den Spass, den ich vermisst hatte. Lockere Atmosphäre, gute Trainingsbedingungen und nette Leute spielten da eine entscheidende Rolle. Zwischen Vor- und Rückrunde gab es dann in meinem Verein ein paar Entscheidungen bzw. Absichten, die schlussendlich dazu führten, dass ich für mich etwas ändern musste. Da lag der Wechsel zum TTC Staffel auf der Hand.

Andre:

Die Familie Ströher muss man ja als „tischtennisverrückt“ bezeichnen. Im Rheinland seid ihr bekannt wie der sprichwörtlich bunte Hund. Woher kommt bei euch diese Tischtennisbegeisterung?

Markus:

Claudia und ich haben uns beim Tischtennis kennengelernt. Wir haben zusammen anschließend einige Jahre Jugendtraining gemacht und waren und sind eigentlich beide von klein auf mit dem Tischtennis verbunden. Da lag es nahe, dass unsere Kinder auch mit dem Sport in Berührung kamen. Allerdings legen wir Wert darauf, dass wir keines „gezwungen“ haben Tischtennis zu spielen.

Andre:

Du gehst in Staffel in deine 1.Saison. Du kannst als Spieler auf ein bewegtes Tischtennisleben zurückblicken. Wo hast du überall gespielt?

Markus:

Ich spiele nunmehr in der 37. Saison in einer Mannschaft. In dieser Zeit habe ich u.a. drei Jahre Regionalliga, 12 Jahre Oberliga und 9 Jahre Verbandsliga gespielt. Meine Vereine waren u.a. TTC Grenzau (9 Jahre), TTC Mülheim (5 Jahre) und SF Höhr-Grenzhausen 14 Jahre. Die letzten sieben Jahre habe ich bei den Sportfreunden in Höhr-Grenzhausen gespielt.

Interview Neuzugang Markus Ströher

Andre:

Viel imposanter ist jedoch deine Karriere als Funktionär. Seit mehr als 25 Jahren bist du in unterschiedlichsten Bereichen aktiv. Was hast du bisher alles gemacht?

Markus:

1985 habe ich mit der Jugend bzw. Nachwuchsarbeit beim damaligen VfL Höhr-Grenzhausen und beim TV Urbar begonnen. Vier Jahre war ich neben dem Amt als Jugendtrainer auch Kreiskadertrainer im Westerwaldkreis. Zusätzlich hatte ich von 1989 bis 1991 das Amt der Kreisjugendwartes inne. Im Hauptverein des VfL Höhr-Grenzhausen bekleidete ich auch einige Jahre das Amt des Sportwartes. Nachdem ich 1989 die B- Lizenz erworben hatte, übernahm ich von 1990 bis 1998 die Position des Lehrwartes im Tischtennis Verband Rheinland (TTVR) und war für die Traineraus- und fortbildung verantwortlich. Im Lehrausschuss bin ich heute noch d.h. im 22. Jahr. Gemeinsam mit dem damaligen hauptamtlichen Verbandstrainer Lothar Oßwald trainierte ich von 1989 bis 1993 den Verbandsnachwuchskader des TTVR trainieren. Unter anderem haben in dieser Zeit Jörg Bitzigeio, Stefan Feth und –aufgepasst- Anke Brück zu Kader gehört. Derzeit bis ich auch noch Aktivensprecher aller Tischtennispieler/innen im TTVR und Mitglied im Sportausschuss. Dies werde ich aber logischerweise jetzt aufgeben. Als Sebastian mit dem Tischtennis begann, engagierte ich mich ab 1998 beim TTC Grenzau und baute dort die Jugendarbeit auf. Diese Aufgabe führte ich sechs Jahre durch, ehe ich dann von 2006 bis 2010 erneut mich in Höhr-Grenzhausen um die Jugend kümmerte. Seit 01. April 2011 bin ich beim TTC Zugbrücke Grenzau Manager und verantwortlich für das Bundesligateam.

Andre:

Beruflich bist du verantwortlich für den Tourismus im Kannenbäckerland, spielst aktiv Tischtennis und der Job als Manager eines Bundesligateams ist sicherlich auch sehr zeitintensiv. Wie bekommst du das alles unter einen Hut?

Markus:

Das wichtigste dabei ist, dass ich eine verständnisvolle Frau habe, die auch den Sport und seine Facetten kennt und unterstützt. Es ist aber nicht einfach und ich bin mir auch nicht so sicher, wie lange ich beides nebeneinander machen kann. Dies hängt auch davon ab, wie sich das Bundesligageschehen in Grenzau in den nächsten Wochen entwickelt und stabilisiert. Es muss ein attraktives Team an den Start gehen und Manfred Gestettner und ich müssen unser gemeinsames Ziel (noch etliche Jahre Bundesliga in Grenzau zu präsentieren) gemeinsam in eine Richtung bringen. Hier gilt es in den nächsten Wochen wichtige Entscheidungen vorzubereiten und auf den Weg zu bringen. Entscheidend ist hierbei auch die Sponsorsituation, die wie in allen Bereichen derzeit sehr schwierig ist. Ich „liebe“ die Aufgabe, leide aber nicht an Profilneurose und könnte auch gut ohne den Posten Manager beim TTC Grenzau leben.



Interview Neuzugang Markus Ströher

Andre:

Mit der Saison vom TTC Zugbrücke Grenzau warst du nicht zufrieden. Kannst du hier schon verraten wie die Mannschaft in der nächsten Saison aussehen wird und mit welchen Zielen du in die Saison gehst?

Markus:

Ja natürlich waren wir enttäuscht. Wir wussten zwar, dass es ein Risiko ist einen Asiaten im ersten Jahr zu integrieren. Aber dies Gesamteinstellung von Li Hu lässt nur einen Schluss zu: Fehleinkauf und wir sind froh, dass das Kapitel und die Saison beendet ist. Wir möchten nächste Saison mit einem verjüngten Team tolles, kämpferisches Tischtennis in der Zugbrückenhalle zeigen. Dazu werden wir zwei neue Spieler ins Team integrieren. Zoli hat noch Vertrag und mit Tomas werden wir als Spielertrainer die Trainingsqualität erhöhen. Derzeit laufen die Verhandlungen mit einem jungen deutschen Nationalspieler mit einem attraktiven Spielstil sowie einem weiteren jungen Spieler der erweiterten Weltspitze. Man kann sich freuen! Allerdings können wir uns keine ganz großen Namen leisten.

Andre:

Kommen wir zurück zum Spieler Ströher. Du wirst in der nächsten Saison in der 2. Mannschaft aufschlagen. Durch diverse Abgänge (Zwick, Kannenberg, Greipel) werden einige Spieler aufrücken müssen. Der 4. Platz aus der vergangenen Saison wird nicht zu verteidigen sein. Müssen wir Angst haben, dass die Mannschaft absteigt?

Markus:

Eine schwere Frage für mich, da ich die Klasse nicht kenne. Mir wäre natürlich viel "wohler" gewesen, wenn zumindest mit Nasdi (Andreas Nasdalek) ein Spitzenspieler bei uns aufgeschlagen hätte. Ich denke aber, dass wir mit einem guten Teamgeist unsere „spielerischen Schwächen“ –wenn wir sie denn haben sollten- ausgleichen. Hier hoffe ich auf meine neuen Mitspieler. Ich kann nur anbieten, dass ich ein Mannschaftsspieler bin.

Andre:

Mit 1856 TTR Punkten wirst du wohl neuer Spitzenspieler der Mannschaft werden. Das hattest du dir sicher auch anders vorgestellt. Was können wir von dir erwarten?

Markus:

In der Tat hatte ich mir dies anders vorgestellt! Zunächst war ich froh, als meine Überlegungen zu wechseln „reiften“ überhaupt in die 2. Mannschaft zu kommen. Ideal wäre die Mitte. Natürlich ist mein Ziel oben möglichst viele Spiele zu gewinnen. Welche Bilanz möglich ist, kann ich überhaupt nicht einschätzen, da ich, wie bereits oben gesagt, die Klasse nicht kenne. Ob ich aber schlussendlich oben spiele oder Ingo und Felix müssen wir aber noch diskutieren. Wie Flo immer sagt: „Ich spiele da wo mich der Kapitän aufstellt“

Neuzugänge Vater & Sohn Ströher



Interview Neuzugang Florian Ströher

TTC Staffel:

Florian, du hast schon die Rückrunde mit uns trainiert und früh in der Rückrunde die Entscheidung getroffen nach Staffel zu wechseln. Was waren deine Beweggründe?

Florian Ströher:

Es gab einige Gründe die mich zu dieser Entscheidung bewegt haben. Zunächst einmal sind die Leute in Staffel einfach super lieb und offen. Somit ist die Stimmung immer locker und gut. Außerdem stimmt das Training in Staffel, was mich auch in Zukunft hoffentlich weiter bringen wird und ich mich somit noch in Staffel verbessern kann. Ein weiterer Grund ist auch die Spielklasse und die Herausforderung gegen neue Gegner zu spielen um mich in der Klasse etablieren zu müssen.

TTC Staffel:

Du wechselst gemeinsam mit deinem Vater nach Staffel. Dein Bruder Sebastian hat sich entschieden weiter in Höhr zu spielen. Fällt der Abschied von Höhr nun besonders schwer?

Florian Ströher:

Der Abschied in Höhr fällt mir natürlich nicht einfach, da ich in meinen sieben Jahre in diesem Verein viel Spaß hatte und einige Leute kennen gelernt habe, die mir auch ans Herz gewachsen sind. Somit blicke ich auch mit einem weinenden Auge zurück auf die Zeit, in der ich noch unter anderem mit meinem Vater und Bruder aufgeschlagen habe. Du hast auch vollkommen Recht, dass besonders der Abschied von meinem Bruder mir sehr schwer fällt, da wir auch in der kommenden Saison das Ziel verfolgt hatten in einer Mannschaft zu spielen. Trotzdem überwiegt die Freude nächste Saison in Staffel zu spielen.

TTC Staffel:

In der Vorrunde hast du nur knapp positiv gespielt, während in der Rückrunde eine Bilanz von 12:5 zu Buche steht. Das Training in Staffel scheint langsam Früchte zu tragen.

Florian Ströher:

Das Training in Staffel hat mich auf alle Fälle nach vorne gebracht. Besonders das Spielen von einzelnen Übungen im Training hat mir meine fehlende Sicherheit aus der Vorrunde wiedergebracht. Jedoch hat mir auch die schnelle Entscheidung des Wechsels nach Staffel geholfen. Denn durch diese Entscheidung entstand eine riesige Vorfreude auf die kommende Saison und hat mir den fehlenden Spaß am Sport zurückgebracht.

Interview Neuzugang Florian Ströher

TTC Staffel:

Dein Spielsystem kann man ja schon als unkonventionell bezeichnen. Außer deinem Vater spielen alle diesen Stil. Vom Vater könnt ihr das also nicht gelernt haben. Wer hat sich das von wem abgeschaut?

Florian Ströher:

Haha gute Frage!! Also Basti (mein Bruder) hatte vor ca. sieben Jahren mit dem Spielen von Noppen angefangen und zunächst nur mich damit fasziniert und angesteckt. Ein Jahr später konnte auch Teresa diesem wunderschönen Spielsystem nicht widerstehen. ;) Jedoch kann man nicht direkt sagen, dass sich einer vom Anderen die Spielweise mit den Noppen abgeschaut hat, da jeder von uns die Noppen individuell spielt. Im übrigen spielt nicht nur mein Vater sondern auch meine Mutter ein „normales TT“ also mit glatten Belägen.

TTC Staffel:

Dass Pedant zur Rheinlandliga ist die Hessenliga. Du wirst voraussichtlich im hinteren Paarkreuz spielen. Obwohl du die Spielklasse und deine Gegner nicht kennst, hast du dir schon ein Ziel gesetzt?

Florian Ströher:

Ich möchte einfach mein bestes Tischtennis zeigen und mit meiner Leistung am Ende des Tages zufrieden sein. Was zum Schluss der Vorrunde dabei herauspringt wird sich dann zeigen. Außerdem ist mein Ziel während der Saison viel Spaß zu haben und mich in der ersten Mannschaft zu etablieren.

TTC Staffel:

Andre hat schon angekündigt dir jetzt das TT spielen beizubringen. Vorfreude sieht anders aus, oder?

Florian Ströher:

Ich bin immer offen für neue Sachen. Wenn Andre diese Herausforderung wirklich annehmen will, dann ist er herzlich willkommen, wobei ich nicht viel Hoffnung in diesem „Projekt“ sehe. Es haben schon viele Leute versucht mich in irgendeiner Weise umzustellen und es hat nie etwas gebracht. Ich liebe und bleibe meinem Spielsystem eben treu.

TTC Staffel:

Traust du der Mannschaft den direkten Wiederaufstieg zu?

Florian Ströher:

Das kann ich nicht direkt sagen, da ich die Liga nicht kenne. Jedoch kenne ich unsere Stärken und weiß, dass wenn die Stimmung im Team gut ist und wir bei jedem Spiel unsere maximale Leistung bringen, es schwer wird uns zu schlagen. Somit sehe ich uns auf alle Fälle als Aufstiegskandidaten.



Interview Neuzugang Lisa Maylin Vossler

TTC Staffel:

Wir von TTC Staffel sind sehr glücklich, dass der Wechsel so unkompliziert zu Stande kam. Verantwortlich sind aber eigentlich unsere beide Mädels Jessica und Teresa, die den Stein ins Rollen gebracht haben. Wann habt ihr euch zum ersten Mal über einen möglichen Wechsel nach Staffel unterhalten?

Lisa Vossler:

Das war beim Deutschlandpokal. Unser Mannschaftstrainer Oliver Weber hat beim Mittagessen gefragt was ich nächste Saison machen würde, ich war mir noch nicht sicher und daraufhin sagte Teresa, dass ich ja nächste Saison in Staffel spielen könne.

TTC Staffel:

Außer Staffel hat es sicherlich noch weitere Vereine gegeben, die dich gerne verpflichtet hätten. Was gab dann letztlich den Ausschlag für einen Wechsel nach Staffel?

Lisa Vossler:

Nach der letzten Saison ist mir eins klar geworden, es ist nicht immer wichtig jedes Spiel zu gewinnen, sondern es ist viel wichtiger in einer Mannschaft zu spielen, in der konstante und gute Leistungen aufgrund von Kameradschaft und Zusammenhalt möglich sind.

TTC Staffel:

Du hast letzte Saison noch beim Spitzenteam Eintracht Baunatal gespielt, die souverän die Meisterschaft in der Regionalliga gewonnen haben. Nach einer starken Vorrunde im vorderen Paarkreuz bist du in der Rückrunde nicht mehr zum Einsatz gekommen. Was war der Grund?

Lisa Vossler:

Leider gab es in der Mannschaft unüberbrückbare Differenzen, einige haben das Ziel 2. Bundesliga leider viel zu ernst genommen und der Spaß ging verloren. Ich hätte gerne noch die Rückrunde gespielt, jedoch wollte Baunatal dies nicht.

TTC Staffel:

Obwohl du in der Rückrunde nicht mehr am Spielbetrieb teilgenommen hast, hast du bei der Top 12 Bundesrangliste (7. Platz) und den Deutschen Meisterschaften (Achtelfinale) starke Ergebnisse erzielst. Wie sieht dein Trainingsumfang aus und wer sind deine Trainingspartner?

Lisa Vossler:

Ich trainiere 2 mal die Woche. Das eine Training ist bei meinem Vater, der in einem kleinen Verein Training gibt. Die Trainingspartner sind nicht besonders stark jedoch können sie mir bei den Übungen gut zurück spielen. Das andere Mal ist in meinem Heimatverein. Ich trainiere nachdem ich das Jugendtraining gegeben habe noch mit den Erwachsenen.

Interview Neuzugang Lisa Maylin Vossler

TTC Staffel:

Kommen wir zur nächsten Saison. Ist es richtig, wenn ich dich als moderne Abwehrspielerin bezeichnen würde, die auch gerne ihr Glück im Angriff sucht?

Lisa Vossler:

Angriff ist eigentlich so überhaupt nicht meine Stärke. Mein Ziel ist es im Spiel mit so viel Schnitt zu arbeiten, dass der Gegner mehr Probleme damit hat als wenn ich angreifen würde.

Die Mannschaft wird komplettiert durch Sarah Textor, Anke Brück, Jessica Nies und Teresa Ströher. Da die Aufstellungen und Wechsel der anderen Mannschaften noch nicht bekannt sind, ist es natürlich schwer eine Prognose für die kommende Saison abzugeben. Du hast für dein junges Alter schon viele Jahre Regionalliga auf dem Buckel (Watzenborn-Steinberg, Baunatal), kennst also die Spielklasse und Gegner. Was traust du der Mannschaft zu?

Lisa Vossler:

Natürlich gibt es einige gute Mannschaften, gegen die es sicherlich schwer wird zu gewinnen. Jedoch sind wir eine junge, motivierte Mannschaft und haben die Chance vorne mit zu spielen.

TTC Staffel:

Was können wir von dir erwarten? Du hast doch sicherlich auch ein persönliches Ziel

Lisa Vossler:

Mein persönliches Ziel ist natürlich aufzusteigen. Es wäre natürlich super wenn wir dies kommende Saison schon schaffen würden, aber ich denke auch dass wir noch etwas Zeit hätten.

TTC Staffel:

Mal weg vom Tischtennis. Du hast jetzt dein Fachabitur in der Tasche. Wie sieht dein weiterer beruflicher Werdegang aus?

Lisa Vossler:

Ich fange am 1.8.2012 eine Ausbildung als Kauffrau für Bürokommunikation in der Stadtverwaltung Baunatal an.



Interview Neuzugang Kristina Diefenbach

TTC Staffel:

Du trainierst schon einige Monate bei uns in Staffel mit. Was hat dich dazu bewegt nach Staffel zu wechseln & wie schwer ist es dir gefallen, deinen Verein

TG Oberjosbach zu verlassen?

Kristina Diefenbach:

Mich hat bewegt, dass es viele und gute Trainingsmöglichkeiten gibt. Außerdem komme ich mit den Trainern und Trainingspartnern sehr gut zurecht und es macht viel Spaß. Da ich mich hier sehr wohl fühle, ist mir der Wechsel nicht schwergefallen.

TTC Staffel:

Am letzten Wochenende hast du noch bei den Deutschen Schülerinnen Meisterschaften mit deinem alten Verein TG Oberjosbach teilgenommen. Was war das für ein Erlebnis für dich?

Kristina Diefenbach:

Es war eine neue Erfahrung, da ich vorher noch nie auf solch einer großen Veranstaltung gewesen bin. Es hat mir auch viel gebracht, da ich so die Chance hatte, gegen die besten Schülerinnen aus ganz Deutschland zu spielen. Insgesamt habe ich mich gefreut, dabei sein zu dürfen und dass ich einige Spiele gewonnen habe.

TTC Staffel:

Kommen wir zu neuen Saison:

In der neuen Saison wechselst du von der Jugend Hessenliga in die III Damenmannschaft in die Verbandsliga der Damen. Was hast du dir für deine erste Saison im Erwachsenen Bereich vorgenommen?

Kristina Diefenbach:

Ich habe mir vorgenommen, meine neue Mannschaft gut zu unterstützen und spielerisch viel dazu zu lernen.

TTC Staffel:

Du wirst mit 13 Jahren das „Nesthäkchen“ der Mannschaft sein. Was wünschst du dir von deinen Mitspielerinnen, damit du einen guten Start erleben wirst?

Kristina Diefenbach:

Ich wünsche mir, dass in unserer Mannschaft ein guter Zusammenhalt entsteht und dass wir so viele Spiele gewinnen können.

TTC Staffel:

Deine Mutter und dein Vater sind häufig im Training und bei deinen Spielen dabei. Wie wichtig ist die Unterstützung deiner Eltern für dich?

Interview Neuzugang Kristina Diefenbach

Kristina Diefenbach:

Meine Eltern verbinden die Fahrten zum Training häufig mit Terminen und Erledigungen in Limburg. Bei Spielen haben mich meine Eltern oftmals unterstützt, da in der Vergangenheit die Unterstützung durch meine alten Mannschaftskameradinnen nicht immer optimal verlief.

TTC Staffel:

Im Training haben wir dich als sehr fleißige Spielerin erlebt. Wo denkst du liegen deine Stärken und in welchen Bereichen willst du dich noch verbessern?

Kristina Diefenbach:

Ich denke, dass meine Stärken vor allem im Block- und Konterspiel liegen. Weiterverbessern möchte ich mich in allen Bereichen, besonders aber in der Beinarbeit.

TTC Staffel: Mal weg vom Tischtennis:

Wenn du mal nicht Tischtennis spielst, welche Hobbies hast du noch und für welche anderen Sportarten interessierst du dich?

Kristina Diefenbach:

Ich besitze noch eine Reitbeteiligung an einem Pferd und gehe so oftmals reiten. In meiner Freizeit treffe ich mich auch gerne mit meinen Freunden und gehe ins Schwimmbad.



Aus dem Vereinsleben

TTC-Präsident gewinnt Hauptpreis beim Ostereiersuchen

Sigi Armborst hieß der glückliche Gewinner des Hauptpreises beim Ostereiersuchen in Bad Reichenhall. Der Gewinn hat einen Wert von 1.598 € und besteht in einem kostenlosen einwöchigem Vital-Aufenthalt für 2 Personen im Gesundheitszentrum Schlossberghof in Bad Reichenhall.

Während seines Kuraufenthaltes in Bad Reichenhall nahm Sigi mit seiner Frau Ingrid und Gisela und Wolfgang Tannert am traditionellen Ostereiersuchen im Schlossberghof teil. Nach den Regularien war die Suchzeit auf 10 Minuten begrenzt und jeder Teilnehmer konnte nur mit einem Ei, das eine Nummer trug, an der Verlosung teilnehmen. Wer also mehrere Eier gefunden hatte, musste sich daher entscheiden, mit welcher Einummer er an der Verlosung teilnehmen wollte.

Bei dichtem Schneetreiben ging es dann zusammen mit allen anderen Kurgästen des Schlossberghofes am Ostersonntag auf die Eiersuche. Da der Osterhase die Eier bereits an Karsamstag versteckt hatte und es über Nacht ca. 10 cm schneite, waren die Eier naturgemäß nur sehr schwer zu finden. Trotz intensiver Suche gelang es weder dem TTC-Präsidenten noch seiner Ehefrau ein Ei innerhalb der begrenzten Suchzeit zu finden.



Ingrid und Sigi bei der vergeblichen Ostereiersuche bei Schneetreiben.

Aus dem Vereinsleben



Sigi bei der Hauptpreisübergabe durch die Juniorchefin des Hauses

Da andere Kurgäste eine bessere Spürnase hatten und gleich mehrerer Eier fanden und sich nach den Spielregeln für eine Losnummer entscheiden mussten, bekamen Sigi das Ei mit der Nummer 6 und Ingrid das mit der Nummer 49 von anderen Kurgästen geschenkt. Welch ein Glücksfall!

Am Ostermontag kam es dann zu der mit Spannung erwarteten großen Verlosung, die der Marzoller Musikverein musikalisch untermalte. Als dann als letzter Preis der Hauptgewinn mit der Einummer 6 gezogen wurde, nahm Sigi strahlend den Gutschein für einen einwöchigen Vitalaufenthalt entgegen und berichtete bei der Preisübergabe - noch völlig überrascht - dass er bei Verlosungen außer „Karins Eierlikör“ noch nie etwas Größeres gewonnen hätte.

Sigi und Ingrid haben bei ihrem Vital-Aufenthalt freie Terminwahl, sodass Sigis Punktspieleinsatz bei Staffel V nicht gefährdet ist. Der Hauptpreis besteht aus einem 7tägigem Aufenthalt mit Vollpension, einem ärztlichen Checkup mit Schlussuntersuchung, Erstellung des persönlichen Kurplanes, 3 Heublumenpackungen mit Teilmassage, 2 Kräuterbäder, 2 x Entspannungstraining in der Gruppe, Vitaminbar – frisches Obst, Variationen mit Früchtetees, 3 x Aquatraining oder Nordic Walking und Kurtaxe.

Während Ingrid sich schon sehr auf die Kuranwendungen freut, ließ Sigi verlauten, dass er sich sehr auf einen Urlaub im dem von ihm geliebten Berchtesgadener Land freut, aber von den angebotenen Kuranwendungen nur sehr eingeschränkt Gebrauch machen will.

Von Wolfgang Tannert



Saisonabschluss 2011/2012

Dank Sabine Reinhardt begann die diesjährige Saisonabschlussfeier mit einer schönen Fahrradtour. Es ging von Staffel nach Balduinstein und zurück.



Saisonabschluss 2011/2012



Zum Abschluss gab es ein Buffet bei „Micha“ und zum ersten Mal den berühmten „Eierlikör“ von Karin bereits im Sommer. Danke an Sportwart Ingo für die tolle Idee...



Saisoneröffnung 2012/2013



Das diesjährige Saisoneröffnungsturnier fand bereits 3 Wochen vor dem Saisonstart am 04.08.2012 im Dorfgemeinschaftshaus statt. Erstmals boten wir allen Aktiven (Männlich, Weiblich & Jugend) ein Einzel-Vorgabe-Turnier an. Zunächst wurde in Gruppen gespielt. Im Anschluss wurde sich am Grill-Bufferet bedient. Nach der Pause wurden die Finalrunden ausgespielt, wobei sich überraschend Felix Uriel gegen Thomas Knossalla durchsetzte. Martin Lissek und Nico Degenhardt belegten den dritten Platz.



Saisoneröffnung 2012/2013



Die zweite Neuerung, dass die Trennwand zwischen Micha's Gaststätte und der Halle geöffnet war, kam gut an. So konnten auch die Passiven Mitglieder die teils hochklassigen Spiele bequem verfolgen.

In Zukunft werden wir sicherlich diese Austragungsform wiederholen.

Hoffentlich werden dann mehr Aktive und Passive teilnehmen.



Vereinsausflug zum TTC Grenzau

Am Sonntag, den 26.02.2012 machten sich 30 aktive und passive Vereinsmitglieder mit einem eigens gemieteten Bus auf den Weg ins kleinste Tischtennis-Dorf Deutschland.

Dort konnten wir dank der Einladung und Organisation durch die Familie Ströher und Andre Tamoschus das Bundesligaspiel des TTC Grenzau gegen TTC Fulda Maberzell ansehen.

Der für uns reservierte Fanblock lag direkt an der Grenzauer Coaching Zone und bot einen tollen Ausblick auf die spannenden Spiele. Gerade für unsere jüngsten Mitglieder hatten wir ein echtes Highlight zu bieten. Ausgestattet mit Grenzau T-Shirts durften sie Hand in Hand mit den Stars einlaufen. Zusätzlich konnten sie noch an einem Zähltablett Platz nehmen und hatten dadurch einen direkten Blick auf die Stars.

Doch nicht nur unsere Kinder sondern auch die Eltern erlebten einen erlebnisreichen Sonntagnachmittag mit Spitzensport der Extraklasse.



Vereinsausflug zum TTC Grenzau



Verdiente „TTC-Oldies“ jubilieren in 2012

Am 26.10. wird **Gerhard Monreal** 85 Jahre alt. Gerhard ist seit 1972 TTC-Mitglied. Gerhard hat sich als Tischtennisbegeisterter nicht nur im TTC als Sportwart, Jugendleiter, Mannschaftsführer, Schiedsrichter und zuverlässiger Spieler verdient gemacht, er stellte sich darüber hinaus für unzählige Ämter auch auf Kreis-, Bezirks- und Verbandsebene zur Verfügung. Gerhard, unser ältester Aktive, hat den Tischtennis-sport als Funktionär in den letzten 40 Jahren im Kreis und Bezirk geprägt wie kein anderer. Nicht nur der TTC Staffel ist ihm zu größtem Dank verpflichtet.



Mit **Renate** (30.11.) und **Roland Distler** (12.11.) feiern zwei TTC-Urgesteine der 1. Stunde ihren 75. Geburtstag. Renate war in den 50iger Jahren eine unserer erfolgreichsten Aktiven und ist dem TTC auch nach ihrer aktiven Laufbahn eng verbunden. Roland, das „Kämpferherz“ mit dem Hartbrett ist TTC-Mitglied seit 1953, auch im

Alter von 75 ein beliebter Mannschaftsspieler. Verdienste für seinen TTC erwarb er als Jugendtrainer und langjähriger 2. Vorsitzender.

Schon am 7. Juni feierte **Horst Freitag** seinen 70. Geburtstag im Heimatland seiner Linda in Portugal. Seit 1968 steht der Steedener für den TTC an der Platte. Die wenigsten werden wissen, dass er in seiner Glanzzeit nicht nur in der 1. Mannschaft an den Start ging, im Geselligkeitsausschuss mitarbeitete und jungen Mädchen als Übungsleiter das Tischtennis-spielen beibrachte.



Verdiente „TTC-Oldies“ jubilieren in 2012



Ihren 60. Geburtstag feierte mit **Ingrid Steioff** am 23. März eine unserer erfolgreichsten Sportlerinnen. Schon in der Jugendzeit errang sie noch unter ihrem Mädchennamen Ingrid Armborst mehrere Kreis- und Bezirksmeisterschaften, war Hessenauswahlspielerin, wurde mit der Mädchenmannschaft Hessen- und Südwestdeutsche Meister.

Zusammen mit unserer unvergessenen verstorbenen Hilli Gemmer setzte sie ihre Erfolgsserie im Seniorenbereich bis hin zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften fort.

Als langjährige Finanzverwalterin brachte sie sich mit viel Geschick in die Vorstandsarbeit ein. Leider musste Ingrid auf Grund einer schweren Erkrankung vor 2 Jahren ihre aktive Laufbahn beenden.

Ebenso 60. Geburtstag feierte **Günther Kretzer** (16.5.). Günther ist mit seinem Kämpferherz und seiner unorthodoxen und gefürchteten Rückhand seit 1981 für den TTC aktiv.

Unser ständiger Rechtsbeistand in kniffligen Angelegenheiten hat seine Talente über viele Jahre im Vorstand (Pressewart) in die Dienste unseres TTC gestellt und ist aus dem TTC-Leben nicht mehr wegzudenken.



Verdiente „TTC-Oldies“ jubilieren in 2012



Aber auch zwei Passive des TTC runden in diesem Jahr.

Elke Hecking feierte am 16.3. ihren 60.

Geburtstag und am 17.9. wird **Rosemarie Kretzer** 60 Jahre alt. Elke, seit 1990 im TTC, und

Rosemarie, Mitglied seit 1984, kämpfen zwar nicht an der Platte für den TTC, sind aber im Herzen immer TTC'ler geblieben.



Bei allen geselligen Veranstaltungen nehmen sie eil und wenn, wie z.B. bei der Ausrichtung der Kirmes, Helfer gesucht waren, sie sagten niemals „nein“!



Öffentliche Ehrungen mag **Heinz Bremser**, der am 30.9. seinen 60. Geburtstag feiert, eigentlich gar nicht. Und doch müssten hier eigentlich mehrere Seiten mit seinen Verdiensten für den TTC aufgelistet werden. Schon als 11-jähriger Bub trägt er seit 1963 die TTC-Farben Grün und Weiß. Seine großen sportlichen Erfolge errang er aber nicht als Jugendspieler, sondern als Aktiver, wo er zusammen mit seinen von ihm trainierten Nachwuchstalenten unsere 1. Mannschaft von der Hessenliga bis zur 2. Bundesliga führte. Fast 4 Jahrzehnte trainiert er äußerst erfolgreich den TTC-Nachwuchs, war

Geschäftsführer und Jugendwart langjähriges Vorstandsmitglied, kümmert sich seit Jahrzehnten um das Gemeinschaftshaus.

Der Spitzname „Heinz Halle“ sagt hier alles. Als Querdenker und stetiger, auch im Hintergrund immer aktiver „TTC-Verrückter“ hat er sich bis auf den heutigen Tag für den TTC mehr als verdient und unentbehrlich gemacht. Ohne Heinz hätte sich der TTC Staffel nie so positiv entwickeln können.

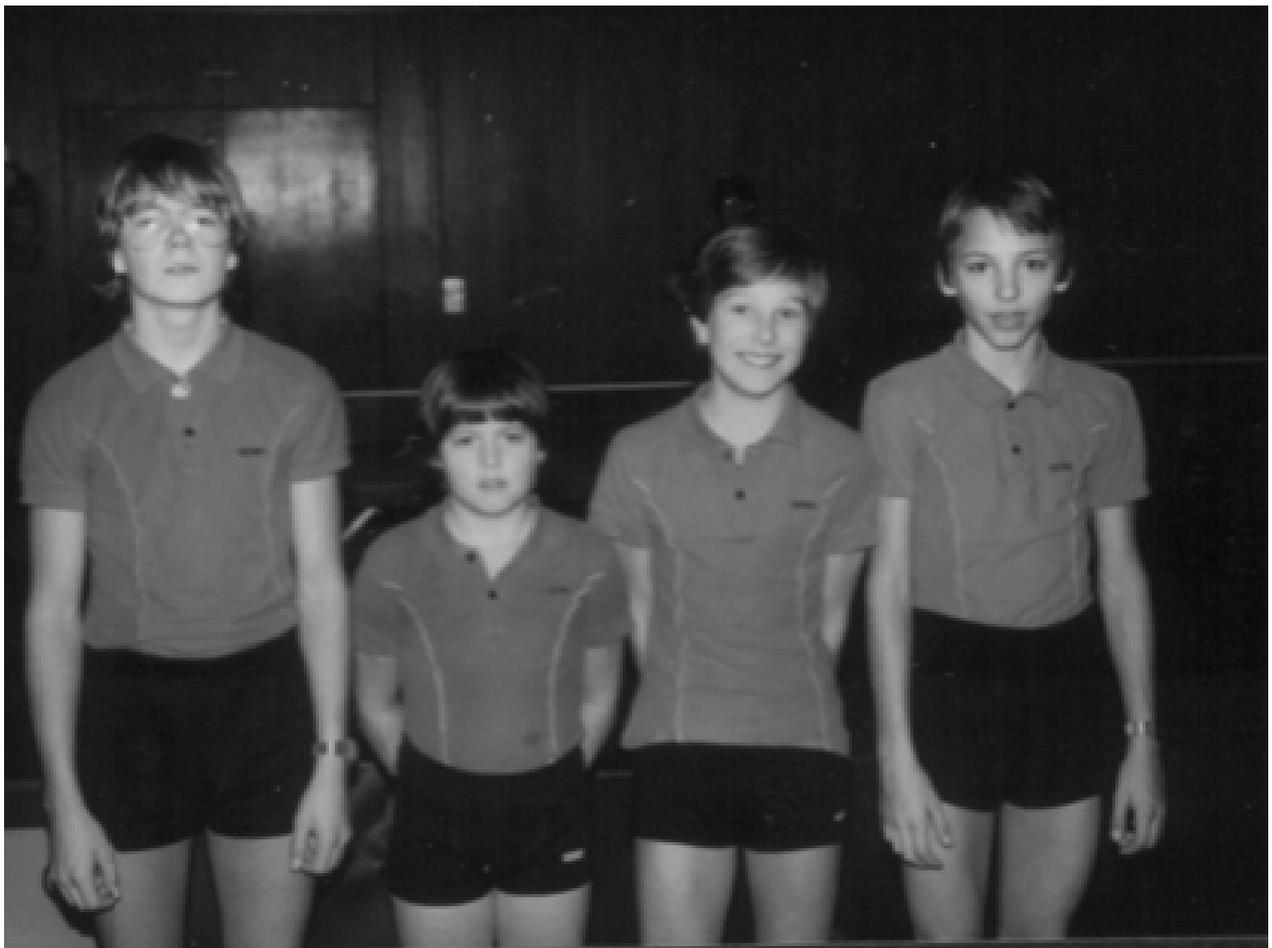
Wir gratulieren allen Jubilaren herzlich zum runden Geburtstag, wünschen Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise der TTC-Familie.

Von Sigi Armbrorst

Der TTC trauert um:

Der TTC Staffel trauert um Dr. Dirk Sobotta, der am 21. Juli 2012 plötzlich und unerwartet im Alter von erst 42 Jahren verstorben ist. Dirk gehörte in seiner Jugendzeit der erfolgreichen Schüler- und Jugendmannschaft mit Frank Wieberneit, Christopher Knop und Jörg Diehl an, die mehrere Kreis- und Bezirksmeisterschaften für den TTC errangen und gewann mit seinen Mannschaftskameraden im Team der Tilemannschule das Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“.

Bis zu seinem Ausscheiden aus dem Spielbetrieb war Dirk ein zuverlässiger und beliebter Mannschaftskamerad in vielen TTC-Herrenmannschaften und dem TTC immer verbunden. Wir werden Dirk ein ehrendes Andenken bewahren.



*Schülermannschaft mit
Jörg Diehl, Dirk Sobotta, Frank Wieberneit, Christopher Knop*

Schon gehört... Schon gewusst?

...dass Jens Hecking nun stolze Vater der kleinen Klara ist.

Am 28.03.2012 um 22:48 Uhr erblickte Klara das Licht der Welt.

Mit 52cm und 3170g ist sie das erste Kind vom aktuellen Ligasekretär des Deutschen Tischtennisbundes und Ersatzspieler unserer 4. Mannschaft.

... dass die Schwester Anne Kirchberg (geb. Hecking) ebenfalls stolze Mutter von Caroline Sofia ist. Nach der Geburt greift Anne nun wieder in unserer 1. Damenmannschaft zum Schläger.

... dass der TTC Staffel gleich mit drei Vereinsmitgliedern in London 2012 vertreten. Melanie Buder war als Jugendsekretärin des DTTB die Betreuerin des Jugendcamps bei der Olympiade in London vor Ort.

Sarah Textor und Thomas Knossalla werden als Co-Trainer des DBSB bei den Paralympics teilnehmen. Die Paralympics finden vom 29.08. bis 09.09.12 ebenfalls in London statt.

... dass Andre Tamoschus still und heimlich seine Natalie (geb. Lings) am 22.10.2011 heiratete...

...dass unser Neuzugang Kristina Diefenbach bei den Deutschen Mannschafts-Meisterschaften der Schülerinnen in Preetz bei Kiel (Schleswig-Holstein) am 22.06.12 den 5.Platz mit ihrem alten Verein TG Oberjosbach belegte.

... Das Felix Uriel im Jahr 2011 um 156 TTR Punkte von 1748 TTR auf 1904 gestiegen ist.

... Das in der Ballspielgruppe die durch Kerstin und Michi Armborst geleitet wird, bis zu 20 Kinder jeden Montag in der Schulturnhalle zusammen spielen. Kerstin leitet von 16 bis 17 Uhr eine Mutter-Kind-Gruppe mit Kinder bis 4 Jahren.

Von 17 bis 18 Uhr bietet Michi Armborst ein Ballspiel Training für Kinder bis 6 Jahren an. Im Anschluss gibt es für interessierte Kinder ein Schnupper Tischtennis Kurs.

... dass wir in der Saison 2012/2013 (vom 23.08.12 bis 21.04.13) insgesamt 160 Heimspiele durchführen.

Geburtstagskinder des TTC in 2012/2013

Wir gratulieren sehr herzlich:

Gerhard Monreal	26.10.27	Zum 85. Geburtstag
Herbert Wieberneit	24.03.33	Zum 80. Geburtstag
Roland Distler	12.11.37	Zum 75. Geburtstag
Renate Distler	30.11.37	Zum 75. Geburtstag
Horst Freitag	07.06.42	Zum 70. Geburtstag
Renate Kraus	17.11.47	Zum 65. Geburtstag
Heinz Ruffert	07.01.48	Zum 65. Geburtstag
Michael Roßbach	17.07.53	Zum 60. Geburtstag
Rosemarie Kretzer	17.09.52	Zum 60. Geburtstag
Heinz Bremser	30.09.52	Zum 60. Geburtstag
Karin Laquai	05.10.57	Zum 55. Geburtstag
Horst Reichwein	22.11.57	Zum 55. Geburtstag
Andreas Dzulko	13.09.62	Zum 50. Geburtstag
Thomas Deimling	03.06.63	Zum 50. Geburtstag
Michael Gutermuth	27.11.67	Zum 45. Geburtstag
Rüdiger Brands	01.02.68	Zum 45. Geburtstag
Alexander Baritz	29.05.68	Zum 45. Geburtstag
Stefan Greipel	15.08.82	Zum 30. Geburtstag
Bastian Malchau	03.10.92	Zum 20. Geburtstag
Jessica Nies	11.01.95	Zur Volljährigkeit
Teresa Ströher	25.03.95	Zur Volljährigkeit
Tobias Böse	25.07.95	Zur Volljährigkeit

Der TTC Staffel lädt ein...

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen zu unserer

Jahreshauptversammlung

am Dienstag, 27.11.2012

um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Staffel

Im Interesse des Vereins hoffen wir auf pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
3. Aussprache
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Anträge an die Mitgliederversammlung
8. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis Samstag, 24.11.2012 schriftlich beim 1. Vorsitzenden vorliegen.

Die Jahreshauptversammlung ist das oberste Gremium unseres Vereins. Hier werden die Weichen für die weitere Arbeit im Verein gestellt. Um diesen Entscheidungen eine breite Basis zu geben, hoffen wir auf eine rege Beteiligung.

Siegfried Armborst, 1. Vorsitzender